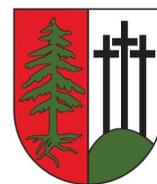


An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

MELLAUER INFO



Ausgabe 41 | Juni 2023



Inhalt

Vorwort	3
Finanzen	4 - 5
Gemeinde	6 - 15
Veranstaltungen	16 - 19
WITUS	20 - 21
Tourismus	22 - 24
Kindergarten	25 - 26
Volksschule	26 - 27
Vereine	28 - 39
Sonstiges	40 - 44

Impressum

Gemeinde Mellau
Platz 292, 6881 Mellau
Tel. 05518/2204
E-Mail: gemeindeamt@mellau.at

Für den Inhalt verantwortlich
Bgm. Tobias Bischofberger
Erscheinungsort | Mellau

Fotos: Stefan Leitner, Mellau Tourismus



Liebe Mellauerinnen und Mellauer!

Mit großem Stolz dürfen wir euch wieder eine randvolle Ausgabe der „Mellauer Info“ präsentieren. Allein an der Stärke unserer Gemeindezeitung sieht man, dass derzeit viele Dinge und **zahlreiche Veranstaltungen** in unserem Dorf und in unserer Region am Laufen sind. Ich möchte mich an dieser Stelle wieder einmal bei allen Redakteurinnen und Redakteuren bedanken, die immer wieder dazu beitragen, unsere Ausgaben mit zahlreichen Beiträgen zu füllen. Das macht unsere Gemeindezeitung aus!

Auch in der Gemeindestube ist derzeit einiges los. So werden wir **ab Juli Verstärkung im Bürgerservice** erhalten. Dies vor allem deshalb, damit der Übergang und **Beitritt zur Finanzverwaltung Hinterwald** - ein Meilenstein für unsere Region - gut abgewickelt werden kann. So wird ja der Standort der gemeinsamen Verwaltung von 9 Hinterwälder Gemeinden in Mellau sein und auch unser Kassier Lukas Metzler wird zu diesem neuen Gemeindeverband wechseln, der ab 1. April 2024 die Arbeit im ehemaligen Volksbankgebäude aufnehmen wird.

Mit Hochdruck wird deshalb auch dabei, unsere **Ideen für die Zentrumsentwicklung** voranzutreiben, damit wir möglichst bald mit der Planung für ein **neues Gemeindeamt mit Tourismusbüro und Finanzverwaltung** starten können. Hier sind wir derzeit gerade dabei, einen Wettbewerb aufzugleisen und das genaue Raumprogramm dafür gemeinsam mit der Gemeindevertretung zu schärfen.

Auch das Thema **Digitalisierung** fordert uns derzeit ziemlich. An dieser Stelle möchte ich mich beim Team vom Tourismusbüro bedanken, das schon seit Herbst intensiv damit beschäftigt ist und war, das digitale Melden voranzutreiben. Mir ist bewusst, dass das für einige Gastgeber:innen eine massive Umstellung bedeutet. Aber das digitale Meldewesen war notwendig, die neue Gästekarte Bregenzerwald einzuführen, die regional ausgerollt wurde. So kann zukünftig dem Gast bereits vor der Anreise seine **Gästecard digital** zugestellt werden. An dieser Stelle deshalb auch ein großes Vergelts Gott allen, die uns in diesem Prozess unterstützen - vor allem ein großes Dankeschön an unsere Touristiker:innen, die durch diese Umstellung auch einiges an Arbeit erledigen mussten. Wir hoffen aber, dass mit dem neuen System die Arbeit schlussendlich für alle einfacher wird und wir dadurch auch Kapazitäten freibekommen, um uns wichtigeren Dingen intensiver zuwenden zu können. Es war einfach ein nicht mehr zeitgemäßes System, z.B. händisch Meldescheine in ein System einbuchen zu müssen. Das soll zukünftig im Bestfall der Gast im

Rahmen seiner Anmeldung erledigen.

Auch im Gemeindeamt selber ist die Digitalisierung derzeit eine große Herausforderung. So sind wir konsequent dabei, Papier zu reduzieren und mittelfristig möglichst zu einem **„papierlosen Büro“** zu werden. Hier ist unser Team intensiv dabei, V-DOK (das digitale Dokumentensystem des Landes Vorarlberg und der Gemeinden) einzuführen. Aber auch ein neues **Projektmanagementtool** und das landesweite Informationssystem V-CONNECT soll uns unsere Arbeit zukünftig erleichtern. Bis es aber soweit ist, bedeutet die Einführung und das Umstellen von gewohnten Arbeitsweisen einen großen Aufwand und eine Herausforderung, der wir uns gerade gemeinsam stellen.

Abschließend dürfen wir gemeinsam - auch finanziell - auf ein gutes 2022 zurückblicken. So haben wir insgesamt um einiges besser abgeschlossen als geplant. Aber auch darüber berichten wir in unserer Ausgabe.

Zum Schluss freue ich mich schon gemeinsam mit euch allen auf ein **ereignisreichen Sommer**. So werfen bereits einige Veranstaltungen ihre Schatten voraus. So wird in Mellau auch heuer wieder das **Gravel-Bike-Treffen „into-the-world“** stattfinden, zudem wir schon jetzt die gesamte Bevölkerung herzlich einladen möchten. Auch weitere bekannte Veranstaltungen wie das **Kindersommerprogramm, unsere Platzkonzerte mit dem Musikverein und der Trachtengruppe, die Mellauer Kilbe und FAQ Bregenzerwald** werden wieder unseren Sommer bereichern. Neu werden heuer auch erstmals die **Festspiele Bregenzerwald** im Herbst in Mellau Station machen. Auch darauf freuen wir uns.

Ich wünsche euch zum Abschluss meines Vorworts schon jetzt einen tollen Sommer und bedanke mich bei allen, die mich in meiner Arbeit unterstützen - vor allem bei meinem Team sowie dem Gemeindevorstand, der Gemeindevertretung und allen Engagierten in unserem Dorf.

Euer Bürgermeister Tobias Bischofberger



Finanzen



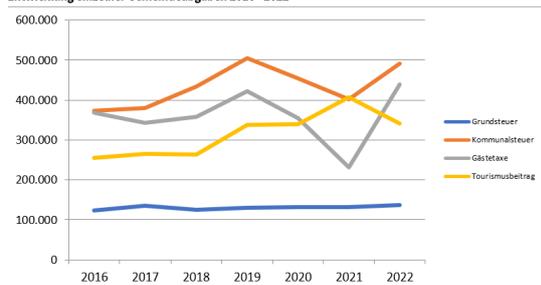
Rechnungsabschluss 2022

Budgetiert wurde für das Jahr 2022 insgesamt ein Nettoergebnis von -€ 313.300,-, tatsächlich konnte das Jahr aber mit einem Plus von € 519.807,20 abgeschlossen werden. Wesentliche Erfolgsfaktoren im Jahr 2022 waren die deutliche bessere Wirtschaftsentwicklung und die geringe Arbeitslosigkeit, was sich insbesondere bei den Ertragsanteilen ausgewirkt hat (+ € 173.152) aber auch die Gemeindeabgaben entwickelten sich viel besser als erwartet. So konnte z.B. bei der Gästetaxe ein Plus von € 138.447 und bei der Kommunalsteuer bzw. dem Tourismusbeitrag jeweils ein Plus von ca. € 91.000,- verzeichnet werden. Zum Zeitpunkt der Voranschlagstellung war die weitere Entwicklung in Hinblick auf die Corona-Pandemie nicht vorhersehbar. Die Budgetwerte wurden dementsprechend vorsichtig angesetzt. Besonders die Tourismusbranche erfreute sich wieder starker Nachfrage und so konnten insgesamt wieder über 200.000 Nächtigungen verzeichnet werden. Soviel wie zuletzt im Jahr 2019.

Ergebnisrechnung	RA 2022	VA 2022	+/- in EUR
Summe Erträge	4.805.503,66	4.184.900	620.603,66
Summe Aufwendungen	4.508.569,63	4.714.200	-205.630,37
Nettoergebnis	296.934,03	-529.300	826.234,03
Summe Rücklagen	222.873,17	216.000	6.873,17
Nettoergebnis nach Rücklagen	519.807,20	-313.300	833.107,20

Finanzierungsrechnung	RA 2022	VA 2022	+/- in EUR
Summe Einzahlungen	4.380.001,56	3.857.200	522.801,56
Summe Auszahlungen	3.617.605,25	3.922.200	-304.594,72
Saldo 1 operative Gebarung	762.396,28	-65.000	827.396,28
Saldo 2 investive Gebarung	-525.754,05	-422.900	-102.854,05
Saldo 3 Nettofinanzierungssaldo	236.642,23	-487.000	724.542,23
Saldo 4 Finanzierungstätigkeit	-267.228,12	-272.100	-4.871,88
Saldo 5 VA-wirksame Gebarung	-30.585,89	-760.000	729.414,11
Saldo 6 nicht VA-wirksame Gebarung	111.106,73		
Saldo 7 Veränderung liquide Mittel	80.520,84		

Entwicklung einzelner Gemeindeabgaben 2016 - 2022



Vergleich Gemeindeabgaben - Ertragsanteile



Neben dem guten Jahresergebnis konnte auch der Schuldenstand von € 4,13 Mio. auf € 3,86 Mio. reduziert werden. Die Gemeindevertretung hat ja im Jänner 2023 die vorzeitige Rückzahlung weiterer Verbindlichkeiten beschlossen, wodurch sich der Schuldenstand heuer nochmals drastisch reduzieren wird.

Größte Investition im Jahr 2022 war die Anschaffung des neuen Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr mit einem Gesamtvolumen von € 578.000,-, dazu wurde von Seiten des Landes 50% Förderung gewährt. Weiters wurde die bisher gemietete Schneekanone für die Loipenbeschneuerung erworben (ca. € 28.000,-). Die Mauer an der Hirschlittenstraße wurde im Sommer von der Fa. Steinwerk wieder neu verfugt (€ 43.000,-) und Teilbereiche der Gemeindestraße neu asphaltiert (ca. € 30.000,-). Auch das Projekt zur Wasserableitung „In der Mellen“, an dem sich die Gemeinde beteiligt, wurde gestartet. Hier steht im Jahr 2023 noch die Räumung des Mühlbachs auf dem Programm. Ein weiteres Kleinprojekt war das Buswartehaus Brand (€ 12.000,-), das von Land und Regio gefördert wurde. Daneben wurden noch weitere kleinere und größere Vorhaben umgesetzt, die sich zusammen mit den bereits angeführten Investitionen in ein Gesamtvolumen von € 874.000,- summieren.

Der Rechnungsabschluss kann nach der Beschlussfassung in der Gemeindevertretung im Detail auf der Homepage der Gemeinde Mellau (www.mellau.at) oder auf offenerhaushalt.at eingesehen werden.

Finanzen



Gründung Finanzverwaltung Hinterwald

Nachdem im Mai 2022 im Rahmen eines gemeinsamen Workshops der 10 Hinterwälder Gemeinden das Ergebnis war, auch im Bereich der Finanzen verstärkt zusammenzuarbeiten wurde ein Prozess unter fachkundiger Begleitung durch die Fa. ICG (Integrated Consulting Group) eingeleitet um zu evaluieren inwiefern dies für die Gemeinden am besten umgesetzt werden kann.



Über den Sommer sowie im Herbst wurde dann in einigen Projektsitzungen erarbeitet, wie die aktuellen Problemfelder im Bereich der Finanzen (z.B. keine Ausfalls- bzw. Vertretungssicherheit, Langwieriger Aufbau von Fachwissen bei neuem Personal, fehlende Spezialisierung und dadurch fehlendes know-how in manchen Bereichen) verbessert werden können. Dabei wurden auch bereits bestehende Modelle/Regionen in Vorarlberg betrachtet, die vor ähnlichen Herausforderungen gestanden sind.

Dabei wurden 3 Modelle ausgearbeitet (verstärkte Zusammenarbeit, zentrale Finanzverwaltung und dezentrale Finanzverwaltung). Einziges Modell, das die Problemfelder aus Sicht der Projektverantwortlichen am besten entschärfen kann, war die zentrale Finanzverwaltung.

Mit der „Finanzverwaltung Hinterwald“ die als Gemeindeverband organisiert ist, ist nun die Einführung eines fachlichen Kompetenz- und Beratungszentrums geplant. Dabei soll ein einheitliches Leistungspaket für alle Mitgliedsgemeinden angeboten werden.

Die Abwicklung erfolgt nach einheitlichen Standards, die im Rechnungswesen die Anforderungen der VRV 2015 erfüllen. Der Leistungskatalog der Finanzverwaltung umfasst 5 Hauptleistungen, dazu gehören Strategisches Finanzmanagement, Buchhaltung/Rechnungswesen, Steuern, Abgaben, Förderwesen und Personalverwaltung als Schnittstelle zum Kompetenzzentrum.

Mit dabei sind aktuell 9 Hinterwälder Gemeinden (Bezau, Bizau, Reuthe, Mellau, Schnepfau, Schoppernau, Damüls, Warth, Schröcken) mit der Option, zukünftig bei Bedarf auch noch weitere Gemeinden in die Finanzverwaltung aufzunehmen. In all diesen Gemeinden wurden bereits die Statuten des Gemeindeverbandes beschlossen. Die konstituierende Sitzung des Gemeindeverbandes mit der Wahl der Organe wird am 03.06.2023 in Mellau erfolgen.

Jeder Mitarbeiter der Finanzverwaltung wird eine oder mehrere Gemeinden betreuen und es wird in den verschiedenen Fachgebieten auch Spezialisierungen geben. Dadurch, dass alle Mitarbeiter an einem Ort gebündelt werden und immer mehrere Mitarbeiter die gleichen oder ähnliche Aufgaben erfüllen, besteht auch eine Ausfallsicherheit. Bisher haben sich aus den Mitgliedsgemeinden 4 Mitarbeiter bereiterklärt, in der Finanzverwaltung mitzuarbeiten. Von der Gemeinde Mellau wird Kassier Lukas Metzler in die Finanzverwaltung übernommen.

Der Standort der Finanzverwaltung befindet sich in der Gemeinde Mellau. Alle Mitarbeiter:innen der Finanzverwaltung werden an diesem Standort ihren Arbeitsplatz haben. Für diesen Standort mietet die Gemeinde Mellau ab 1. Jan. 2024 das Volksbankgebäude von der Konsumgenossenschaft Mellau als Ausweichlokal, bis der Umzug in das neue Gemeindezentrum möglich ist. Für die Finanzverwaltung wird dort das 1. Obergeschoss entsprechend adaptiert, damit ab 1. April 2024 der Betrieb aufgenommen werden kann.

Bis dahin laufen die Vorbereitungen und Harmonisierungen in den Mitgliedsgemeinden, damit die Neuorganisation sowohl für die einzelnen Gemeinden als auch die Bürgerinnen und Bürger möglichst reibungslos abläuft.

GEMEINDE

Vorstellung Ines Feurstein:

Hallo, ich bin Ines Feurstein und ab August im Bürgerservice für eure Anliegen da. Ich wohne mit meinen zwei Buben und meinem Mann in Schwarzenberg. Die letzten Jahre habe ich in einem Raumplanungsbüro in Schwarzenberg gearbeitet.

Mellau ist beruflich für mich kein Neuland, vor der Gründung meiner Familie habe ich fünf Jahre bei Mellau-Teppich gearbeitet. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur – am liebsten in der Höhe.

Ich freue mich auf die neue Herausforderung in der Gemeinde Mellau!



Stellenausschreibung

Hilfskraft Eltern-Kind-Beratung/Fürsorge

Ab September werden wir die oben genannte Stelle nachbesetzen.

1 x pro Monat findet in Mellau die Eltern-Kind-Beratung (Fürsorge) statt. Wir suchen eine Person, die Erfahrung im Umgang mit Kleinkindern hat und am Beratungsnachmittag (ca. 2h) die Elternberaterin unterstützt (z.B. beim Wiegen und Messen der Kleinkinder oder bei der Verpflegung). Die Entlohnung erfolgt nach Absprache bzw. dem Gemeindeangestelltengesetz.

Sollte diese Stelle deine Interesse geweckt haben, bitten wir um elektronische Zusendung deiner Bewerbungsunterlagen an das Gemeindeamt Mellau, gemeindeamt@mellau.at.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen und sind für Fragen gerne auch telefonisch unter „05518 2204 11“ erreichbar.

Neues aus der Post



Abstellgenehmigung

Mit einer Abstellgenehmigung wartet Ihr Paket oder Ihre Post Express-Sendung genau dort, wo Sie wollen. Statt Ihre Sendung in Ihrer Postfiliale zu lagern, hinterlassen wir es z.B. im Keller Ihres Büros, in der Firmengarage oder an einem anderen sicheren Platz, den Sie uns nennen.

Wie komme ich zu meiner Abstellgenehmigung?

1. Abstellgenehmigung online beantragen
2. In Ihrer nächsten Filiale Abstellgenehmigung erteilen.

Die Abstellgenehmigung ist kostenlos!

Neueröffnung Poststelle Bezau

Mit 2. Juni eröffnet die neue Postpartnerfiliale der witus-Gemeinden in Bezau am Standort Pelzrain 501 (ehem. NKD) den Betrieb. Hier können Briefe, Pakete und Post Express-Sendungen abgegeben und abgeholt werden. Selbstverständlich sind auch bare Einzahlungen und Auszahlungen auf Bank99-Konten (bis 3.000 Euro) sowie Pensionsauszahlungen möglich.

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von : 9.00 bis 13.00 Uhr
sowie Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr

GLS PaketShop-Partner

Ab sofort steht Ihnen Sport Broger auch als GLS PaketShop—Partner zur Verfügung.

Es besteht nun die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreichs aber auch nach Europa via GLS direkt zu versenden. Haben Sie den GLS Paketdienst verpasst, dann wird das Paket hinterlegt und kann auch am Samstag abgeholt werden.

Sport Broger, Tempel 305, 6881 Mellau

Öffnungszeiten:

Mo—Fr: 08:00—12:00 u. 14:00—18:00 Uhr
Sa: 08:00—12:00 Uhr



GEMEINDE



Sommerzeit— Ferienzeit

Sommer, Sonne, Wasser und Berge – für viele Familien ist der Sommer die perfekte Ferienzeit. Endlich wieder einmal Zeit für gemeinsame Aktivitäten und Erlebnisse. Doch wie schützen wir unsere Kinder vor der Sonne? Was gibt es bei Flugreisen oder bei Seilbahnfahrten zu beachten? Welche Schwimmhilfe ist geeignet? Hier ein paar Tipps der connexia Elternberatung.

Sonnenschutz

- Meiden Sie die Mittagssonne und halten Sie sich mit Ihren Kindern möglichst viel im Schatten auf.
- In der Sonne sollten Kinder einen Sonnenhut, eine Sonnenbrille und schützende luftdurchlässige Kleidung tragen.
- Cremen Sie alle unbedeckten Körperstellen regelmäßig mit Sonnenschutzmitteln ein (verwenden Sie Sonnencremes mit LSF 30).

Flugreisen/Ausflug ins Gebirge

- Bei Flugreisen (Starten/Landen) oder bei Seilbahnfahrten ist es wichtig, dass Kinder einen Druckausgleich im Ohr machen können. Das gelingt am besten, wenn Kinder etwas trinken oder an einem Schnuller saugen können.
- Ausflüge über 2000 m Seehöhe sind für Kinder im 1. Lebensjahr nicht geeignet, da hier der Sauerstoffgehalt in der Luft deutlich geringer ist.

Am Wasser

- Schwimmhilfen sind kein vollständiger Schutz vor dem Ertrinken! Kinder sollten deshalb trotz Schwimmhilfe in Wassernähe immer von einem Erwachsenen beaufsichtigt sein. Bereits in einer geringen Wassertiefe (5 bis 15 cm) können Kinder ertrinken.
- Bevor es ans Wasser geht, ist es wichtig, die Schwimmhilfe auf Mängel zu kontrollieren und sie an die Größe und das Gewicht des Kindes anzupassen.

Raiba-Malwettbewerb

Bereits zum 53. Mal fand der Raiffeisen Jugendwettbewerb statt. Die Kinder der 3. und 4. Klassen nahmen daran teil und malten etwas zum Thema „Wir – Wie sieht Zusammenhalt aus?“ Dabei entstanden viele Kunstwerke, in denen die Kinder zum Ausdruck brachten, mit wem sie sich verbunden fühlen und was sie in ihrer Freizeit am liebsten machen. Eine Jury wählte drei Zeichnungen aus und Angelika überreichte den glücklichen Gewinnerinnen tolle Preise. Ein paar Tage nach der Preisverteilung bekamen alle Kinder, die beim Wettbewerb mitgemacht hatten, eine Schokolade als Trostpreis!



Babysitterkurs Schoppe Frau Holle Babysittervermittlung

Termine:

Samstag, 08.07.2023 8:00 bis 12:00 Uhr
Freitag, 14.07.2023 14:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, 15.07.2023 9:00 bis 14:00 Uhr

Kursort:

Schoppe, Feuerwehr Schulungsraum neben Praxis Dr. Wüstner

Kosten:

22,00 € (mit 360-card 18,00 €)

Alter:

ab 13 Jahren

Anmeldung bei:

Holle Kurshandy: 0676/833 733 88
Anmeldezeitraum: 27.05 bis zum 27.06.2023

connexia



GEMEINDE



„ANAND HELFÔ“ -

Unser freiwilligen Projekt

Du musst ins Krankenhaus und brauchst Jemanden der zum Haus schaut und die Blumen gießt?

Eine Glühbirne ist kaputt geworden, aber dir ist das Wechseln auf der wackeligen Leiter doch etwas zu gefährlich?

Du freust dich, wenn ab und zu Jemand zum Kartenspielen vorbeischaud und dich besucht?

Du hast ein kompliziertes Schreiben bekommen und du kommst mit der Bürokratie oder dem Computer einfach nicht weiter?

„anand helfô“ - die Freiwilligen Drehscheibe der witus Gemeinden ist dein Partner! Damit die Menschen so gut wie möglich eigenständig in ihrer vertrauten Umgebung leben können, brauchen sie Unterstützung. Nicht immer können bestehende soziale Strukturen oder das eigene Umfeld diese Unterstützung so schnell und niederschwellig erbringen wie benötigt. Wie in anderen Gemeinden und Regionen haben wir zu diesem Zweck „anand helfô“ - die Freiwilligen Drehscheibe der witus Gemeinden - ins Leben gerufen.

Denn es gibt bei uns in den Gemeinden viele aktive Menschen, gerade junge Senior:innen, die sich mit einer Vielzahl an Fähigkeiten und Zeitressourcen einbringen möchten. Damit werden bei der Freiwilligen Drehscheibe jene, die sich einbringen möchten mit jenen zusammengeführt, die sporadisch kleinere punktuelle Unterstützungen benötigen.

Falls auch du Unterstützung brauchst, können wir dir zum Beispiel in folgenden Bereichen helfen:

- kleinere Hilfsarbeiten im Garten und ums Haus, Hilfe beim Brennholz richten und beim Schneeschaufeln
- kleine handwerkliche Arbeiten wie das Wechseln von Glühbirnen oder kleine Flickarbeiten
- Unterstützung beim Tragen schwerer Lasten und Aufräumaktionen
- verschiedene Fahrdienste, Besorgungen und Begleitung zu Terminen
- Hilfe bei Behördengängen und anderen bürokratischen Themen
- Unterstützung beim Lernen und der Betreuung von Kindern

... oder, wenn du einfach nur Gesellschaft suchst, um z.B. zu jassen!

Brauchst du Hilfe, kontaktiere uns in der Beratungsstelle für Pflege und Betreuung (Kontaktaten siehe Rückseite). Wir organisieren mit den Freiwilligen von „anand helfô“ gerne jemanden aus deiner Gemeinde, der/die dir unter die Arme greift. Willst du dich selbst bei „anand helfô“ einbringen und als Freiwillige:r aktiv werden?

Dann melde dich bei deinem Gemeindeamt und fülle dort das aufliegende Kontaktformular aus.



anand helfô
Freiwilligen Drehscheibe der WITUS Gemeinden



Hundeabgaben Verordnung

Aufgrund vergangener Vorkommnisse möchten wir auf folgende Verordnungen hinweisen. Die Verordnung wurde lt. Gemeindevertretungsbeschluss am 28.11.2011 erlassen.

Auszug aus der Verordnung:

§ 1 Abgabepflicht

Wer im Gemeindegebiet von Mellau einen über 3 Monate alten Hund hält, hat an die Gemeinde Mellau eine Hundeabgabe zu entrichten. Abgabepflichtig ist der jeweilige Halter des Hundes

§ 4 Meldepflicht

Jeder Hundehalter, der im Gebiet der Gemeinde Mellau einen Hund hält oder für länger als einen Monat in Pflege nimmt, hat dies längstens innerhalb eines Monats beim Gemeindeamt Mellau zu melden. Neugeborene Hunde sind spätestens nach Ablauf des dritten Lebensmonates zu melden. Wurde ein Hund veräußert, ist er verendet oder sonst abhanden gekommen, ist dies unverzüglich vom Halter zu melden.

§ 6 Auskunftspflicht

Jeder Grundstückeigentümer oder dessen Stellvertreter ist verpflichtet, dem/r Bürgermeister/in oder dem von ihm/ihr beauftragten Organ auf Befragen über die auf seinem Grundstück gehaltenen Hunde und deren Halter wahrheitsgemäß Auskunft zu geben. Ebenso hat jeder Haushaltsvorstand und Betriebsinhaber und jeder Hundehalter die Pflicht zur wahrheitsgemäßen Auskunft über die Hundehaltung im Haushalt oder Betrieb.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 01.01.2012 in Kraft. Mit selbem Zeitpunkt tritt die Hundeabgaben Verordnung vom 27.08.2007 außer Kraft.

Nähere Beschreibungen zu den Paragraphen sind in der Verordnungssammlung der Homepage zu entnehmen. Bei Fragen oder Unklarheiten steht das Gemeindeamt Mellau gerne zur Verfügung

Verordnung über die Führung und Verwahrung von Hunden

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mellau hat in ihrer Sitzung vom 21.12.2020 beschlossen, auf Grund der Bestimmungen des § 18 Abs. 1 des Vorarlberger Gemeindegesetzes eine Verordnung über die Führung und Verwahrung von Hunden zu erlassen.

Auszug aus der Verordnung:

§ 2 Verwahrung von Hunden

Hunde dürfen ohne Aufsicht nur auf Grundstücken gehalten werden, dass die Tiere das Grundstück nicht verlassen können. Der Verantwortliche (§ 4) hat dafür zu sorgen, dass Türen bei solchen Einfriedungen geschlossen bleiben.

§ 3 Verunreinigungen

Sämtliche Verunreinigungen, die durch den Hund an allen frei zugänglichen Orten (insbesondere öffentliche Anlagen und Kinderspielplätze, Straßen, Plätze, Grünanlagen, Gärten, Loipen und Wanderwegen) verursacht werden, sind vom Verantwortlichen (§ 4) zu beseitigen bzw. haftet der Verantwortliche für entstandene Schäden.

§ 4 Verantwortlichkeit

Für die Einhaltung der Vorschriften ist der Halter verantwortlich, sofern er nicht das Tier einer anderen Person anvertraut hat. In diesem Fall ist jene Person verantwortlich, der der Hund anvertraut wurde. Wurde der Hund einer strafunmündigen Person anvertraut, verbleibt die Verantwortlichkeit beim Hundehalter.

§ 5 Strafbestimmung

Wer gegen die ortspolizeiliche Verordnung verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung und wird von der Bezirkshauptmannschaft gemäß § 98 Abs. 3 GG. bestraft.

§ 6 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt ab dem Tag der Verlautbarung in Kraft.

Nähere Beschreibungen zu den Paragraphen sind in der Verordnungssammlung der Homepage zu entnehmen. Bei Fragen oder Unklarheiten steht das Gemeindeamt Mellau gerne zur Verfügung.

GEMEINDE



Verwaltungslehrgang Schloss Hofen

Wir gratulieren unserer Gemeindevertreterin Judith Bischof und unserem Gemeindesekretär Laurenz Feurstein zum Abschluss des Verwaltungslehrganges. Beide konnten diese Prüfung souverän mit Auszeichnung abschließen.

Der Verwaltungslehrgang Vorarlberg:

- Gibt grundsätzlich Orientierung,
- bietet umsetzbare Inhalte,
- fördert vernetztes Denken und
- unterstützt die Zusammenarbeit von Land und Gemeinden

Im Verwaltungslehrgang werden verschiedenste Kurseinheiten besucht und absolviert. Die Themengebiete befassen sich rund um das Gemeinderecht.

Der Lehrgang dauert zwei Jahre und setzt sich aus zwei Teilen zusammen. Zum Abschluss der jeweiligen Teile gibt es verschiedene schriftliche Prüfungen mit anschließender Bewertung.

Ein Teil des Verwaltungslehrganges ist die Verfassung einer Praxisarbeit. Das Thema kann frei gewählt werden und wird mit einem oder mehreren Kollegen/Kolleginnen verfasst und anschließend vor einer Jury präsentiert und benotet.

Die jeweiligen Arbeiten können auf der Seite des Schloss Hofen in Lochau eingesehen werden und dienen als Grundstock und Aufbau für zukünftige Projekte.

Die verdiente Zeugnisverleihung fand am 28. Februar im Landhaus Bregenz im Beisein der Landesstatthalterin Frau Barbara Schöbi-Fink und mit Frau Andrea Kaufmann als Vertreterin der Gemeinden statt.

Nach der Verleihung durften die Absolventen und Führungskräfte den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Wir gratulieren recht herzlich allen Absolventen/Absolventinnen!



Rufhilfe Vorarlberg

Was ist die Rufhilfe?

Die Rufhilfe ist ein Serviceangebot des Roten Kreuzes Vorarlberg, mit dem im Notfall per einem einzigen Knopfdruck schnell und unkompliziert Hilfe organisiert werden kann. Das Angebot richtet sich vor allem an Menschen, die das sichere Gefühl haben wollen, im Ernstfall sofort Unterstützung anfordern zu können.

So funktioniert die Rufhilfe

Nach der Installation und Inbetriebnahme der Rufhilfe-Infrastruktur kann der Nutzer im Ernstfall die Alarmtaste betätigen. Damit wird automatisch eine Verbindung zur Notrufleitstelle hergestellt. Die Leitstelle ist rund um die Uhr besetzt.

Direkter Kontakt mit der Notrufleitstelle

Mit der Auslösung des Alarms werden in der Leitstelle die zuvor registrierten Daten des Teilnehmers (inklusive Standort) angezeigt. Wenn sich der Teilnehmer in der Nähe des stationären Gerätes befindet, hat er gleichzeitig Sprechkontakt mit dem Leitstellenpersonal. Kann kein Sprechkontakt aufgebaut werden, wird im ersten Schritt versucht, den Teilnehmer per Telefon zu erreichen. Bei Nichterreichbarkeit wird eine Vertrauensperson (Definition siehe Ergänzende Erläuterungen, Seite 5) informiert oder eine Einsatzmannschaft des Roten Kreuzes beauftragt, Nachschau zu halten.

Für den Fall den Schlüssel hinterlegen

Damit der Zugang zum Wohnbereich des Teilnehmers für das Rotkreuz-Team im Ernstfall möglich ist, händigt der Teilnehmer dem Rufhilfe-Team einen Haus- oder Wohnungsschlüssel* aus. Der Schlüssel wird im Anschluss im Schlüsselsafe der für den Teilnehmer zuständigen Rotkreuz-Abteilung zur sicheren Verwahrung und schnellen Verfügbarkeit hinterlegt.

*Die Teilnehmer der Rufhilfe, die in folgenden Orten ihren Wohnsitz haben, sind aufgrund der Überschneidung der Zuständigkeiten der Rotkreuz-Abteilungen oder des Bestehens einer Rotkreuz-Außenstelle angehalten, zwei Schlüssel zu hinterlegen: Schruns, Tschagguns, Bartholomäberg und Silbertal (Montafon), Raggal, St. Gerold, Blons und Thüringerberg (Großes Walsertal) sowie Mellau (Bregenzerwald).

Das sind die Rufhilfe-Pakete

Das stationäre Rufhilfesystem besteht aus einer Basisstation mit Freisprecheinrichtung und einem Handsender. Diese Infrastruktur ist nur zu Hause einsetzbar. Gerade für Teilnehmer, die alleine wohnen, besteht zusätzlich die Möglichkeit, die sogenannte Meldetaste aktivieren zu lassen. Durch das zweimalige Drücken dieser Taste pro Tag vermitteln sie „Es geht mir gut“. Wenn die Meldetaste innert 25 Stunden nicht betätigt wird, geht in der Notrufleitstelle eine Meldung ein und es folgt ein Kontrollanruf (8 - 17 Uhr).

DIE HARDWARE

- ist mit einer SIM-Karte ausgestattet und funktioniert über das Mobilfunknetz.
- wird zentral im Wohnbereich platziert und an einer Stromsteckdose (230 V) angeschlossen.
- kann in einem Haushalt von mehreren Familienmitgliedern genutzt werden; jeder weitere Handsender kostet 8 Euro/Monat.
- kann alternativ mit einem Fallsensor- Handsender ausgestattet werden; der Aufpreis für diesen Handsender beträgt 13 Euro/Monat. Modell NOVO Modell GSM/IP Handsender

Das kostet die Rufhilfe

Das Paket der Rufhilfe umfasst die technische Infrastruktur zuzüglich Einschulung der Teilnehmer bzw. deren Angehörigen und die laufende Betreuung und Wartung des Systems. Bei den Kosten für das Rufhilfe-Paket ist zwischen einmaligen und laufenden zu unterscheiden.

Einmalige Kosten

Installationspauschale 43,00 Euro ERMÄSSIGUNG RKV-Mitglieder erhalten je nach Mitgliedschaft 25, 50 oder 100 % Ermäßigung auf die Installationspauschale. Weiters entfällt die Installationspauschale bei bestätigtem Bezug einer Ausgleichzulage, wenn zudem kein frei verfügbares Vermögen vorhanden ist, der Teilnehmer alleine wohnt und er keine unterhaltspflichtigen Angehörige wie Partner oder Kinder hat (Bestätigung der Wohnsitzgemeinde).

Laufende Kosten pro Monat

Stationäres Rufhilfesystem inkl. Handsender 46,00 Euro optional (bei stationärem Rufhilfesystem) Aktivierung „Meldetaste“ 5,00 Euro Zweiter bzw. jeder weitere Handsender 8,00 Euro „Fallsensor“ 13,00 Euro

ERMÄSSIGUNG

Der Sozialfonds des Landes Vorarlberg trägt unter bestimmten Voraussetzungen die laufenden Kosten anteilmäßig. Zu tragen kommt die Ermäßigung für Bezieher einer Ausgleichszulage, wenn kein frei verfügbares Vermögen vorhanden ist, der Teilnehmer alleine wohnt und keine unterhaltspflichtigen Angehörige wie Partner oder Kinder hat (Bestätigung der Wohnsitzgemeinde).

Kontaktpersonen

Im Rahmen der Vertragsvereinbarung zwischen dem Teilnehmer und dem Roten Kreuz Vorarlberg, Ruffilfe, werden zur möglichen Kontaktaufnahme ergänzend sogenannte Kontaktpersonen angeführt. Grundsätzlich können maximal bis zu vier Kontaktpersonen genannt werden - unterschieden werden dabei Vertrauenspersonen und zu verständigende Personen.

Definition „Vertrauensperson“

Eine Vertrauensperson hat nicht mehr als fünf Minuten Wegzeit zum Teilnehmer und besitzt einen Schlüssel zum Haus oder zur Wohnung des Teilnehmers. Eine Vertrauensperson ist bereit, in unklaren sowie in Notsituationen den Teilnehmer aufzusuchen, nach dem Rechten zu sehen und eventuell Erste Hilfe zu leisten. Unklare Situationen können auch entstehen, wenn die Melde-taste länger als 25 Stunden nicht gedrückt oder ein Alarm ausgelöst wurde und der Teilnehmer nicht erreichbar ist. Die Vertrauensperson wird dann von der Notrufleitstelle telefonisch kontaktiert.

Definition „zu verständigende Personen“

Wenn bei einem Notfall KEINE Vertrauensperson angegeben oder erreichbar ist, wird ein Einsatzteam des Roten Kreuzes zum Teilnehmer geschickt und gleichzeitig die zu verständigende Person von der Notrufleitstelle über die Situation informiert.

Kontakt

Das Team der Ruffilfe informiert Sie gerne und steht Ihnen bei Fragen zur Verfügung.

+43 5522 77000-9087

ruffilfe@v.roteskreuz.at

www.roteskreuz/vorarlberg/ich-braucheHilfe/ruffilfe

SILC - Statistik Austria

Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es ging schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo

silc@statistik.gv.at

+43 1 711 28-8338

(Montag bis Freitag, 9:00 bis 15:00 Uhr)



Friedhof

Seit dem 21.04.2023 haben wir auf unserem Friedhof einen weiteren Container zur besseren Mülltrennung am Friedhof aufgestellt. Wir bitten euch um eine sauber und gewissenhafte Mülltrennung, nur dadurch, können wir eine problemlose Trennung gewährleisten!

Das Trennsystem

Restmüll

- Kranzschleifen, Blumentöpfe
- Steckschwämme (Kunststoff)
- Grablichter mit Wachsresten

Nicht zu **ENTSORGEN!**

- Altstoffe, wie z.B. Karton, Glas (bitte zur nächstgelegenen Altstoffsammelstelle!)

Grünschnitt

- Kränze (ohne Fremdteile)
- Buketts, Gestecke (ohne Kerzen und Schleifen)
- Schnittblumen, Gras- und
- Erdenreste, Zweige und Äste

Wir erwarten eine saubere und ordentliche Trennung! Die Trennung wird laufend kontrolliert und allenfalls beanstandet.

Der Bürgermeister



GEMEINDE

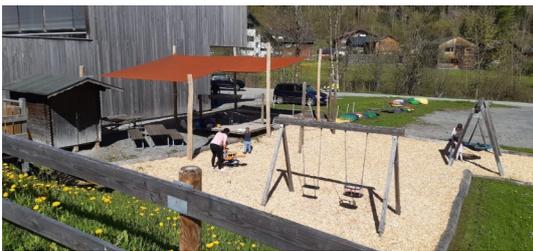


Spielplatz Mellau

Trotz teils schlechten Witterungsverhältnissen konnten Simon, Dave und auch mit tatkräftiger Unterstützung von Lukas das Projekt Spielplatz anpacken und auch erfolgreich abschließen.



Wir bekamen im Gemeindeamt die Rückmeldung, dass auf dem Spielplatz hinter dem Dorfsaal im Sommer kein Sonnenschutz vorhanden sei und dadurch ein Verweilen im Hochsommer oftmals nicht möglich wäre.



In Zuge der Arbeiten an den Einfassungen haben wir daher Anfang Mai ein Sonnensegel errichtet. Zusätzlich wurden die Plätze wieder mit neuen Hackschnitzeln befüllt.

Schwimmbad

Die Vorbereitungen für die Schwimmbadsaison 2023 sind abgeschlossen und das Schwimmbad öffnete zum Saisonbeginn am 27.05.2023 bei Sonnenschein seine Pforten. Öffnungszeiten bis zu den Sommerferien von 10:00–19:00 Uhr.

Badespaß mit dem Familienpass: Am 25. Juni 2023 ist Bädertag!

Was wäre der Sommer ohne Abkühlung im erfrischenden Nass? Besonders viel Spaß macht das Badevergnügen am Sonntag, 25. Juni 2023, denn dann ist wieder Bädertag und das bedeutet: Alle auf dem Familienpass eingetragenen Kinder zahlen in Vorarlbergs Schwimmbädern keinen Eintritt. Der Bädertag ist eine gute Gelegenheit, eines der Vorarlberger Freibäder neu für sich zu entdecken. Alle teilnehmenden Freibäder sind in der Familienpass-App zu finden. Auf der Landkarte in der App werden alle Vorarlberger Freibäder mit einem blauen Pin angezeigt. Somit können Familien von zu Hause aus schon entspannt überlegen, welches Bad sie entdecken möchten.

Familienpass-Tarif am Bädertag:

Mit dem Vorarlberger Familienpass erhalten alle auf dem Familienpass eingetragenen Kinder einmalig kostenlosen Eintritt in Vorarlbergs Freibädern (in Begleitung der Erwachsenen).

Vorarlberger Familienpass

Tel 05574-511-24159

info@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass



Veranstaltungen



Kinderchor aus Uganda

Am Samstag, den 13. Mai 2023 fand in unserem Dorfsaal in Mellau die Veranstaltung „Kinderchor aus Uganda statt“. Die ugandischen Kinder singen sehr gerne, sie spielen mit Begeisterung auf ihren Trommeln und sind sehr rhythmisch und musikalisch. Mit ihrer Musik drücken sie Leben aus!

Zitat Bürgermeister Tobias Bischofberger:

Herzlichen Dank an den Vision Choir - Vision für Afrika - Chor mit Maria L. Prean für den Besuch bei uns in Mellau - sehr aufrüttelnde, leidenschaftliche, hoffnungsfrohe und vor allem christliche Musik vom Kinderchor aus Uganda. Ich durfte am Schluss sogar noch auf der Bühne mittrommeln.

Ein großes "Vergelt's Gott" auch unserem Familienverband Mellau-Schnepfau mit Obfrau Manuela Natter für die Begleitorganisation und die Bewirtung. Und Gott hatte definitiv einen tollen Tag, an dem Tag an dem ich entstanden bin - das hab ich heute gelernt.

Dankeabend des Landes

Wir freuten uns, dass der diesjährige Dankeabend in Mellau stattfinden durfte. In einzigartiger Kulisse in unserem Dorfsaal ging der Abend mit vielen interessanten Gesprächen zu Ende.

Für Mellau wurden heuer engagierte Personen aus dem Sozialbereich - nämlich Isabel Baldreich, Otmar Natter und Elisabeth Felder - mit dem Ehrenamtsabzeichen ausgezeichnet

Neben ihnen wurden unter anderem 70 freiwillig Engagierte aus dem ganzen Bregenzwald ausgezeichnet.



Fotocredits: Landespressestelle/Hofmeister



Veranstaltungen



AlpEcho Kongress

Vom 21. bis 24. März fand in Mellau der Kongress "AlpEcho2023" statt. Mehr als 100 Konferenzbesucher, bestehend aus niederländischen Kardiologen und Echolaboranten, tauchten eine Woche lang in die Welt der Echokardiographie ein. Am Nachmittag fanden im Dorfsaal Plenarsitzungen statt, die von Experten auf dem Gebiet der Echokardiographie moderiert wurden.

Am Abend ging es für die Teilnehmer ins Hotel die Wälderin, wo interaktive Workshops stattfanden, wie z.B. ein Anatomiepraktikum mit Schweineherzen. AlpEcho blickt auf eine über 20-jährige Tradition zurück, doch nach vielen Ausgängen in der Schweiz fand der Kongress zum ersten Mal in Mellau statt. Die Organisatoren, Tjeerd Germans und Patrick Houthuizen, blicken auf eine sehr erfolgreiche Woche in Mellau zurück. Die gastfreundliche Gemeinde mit ihren hervorragenden Einrichtungen, wie dem Dorfsaal und dem Hotel die Wälderin, haben viel dazu beigetragen. Was die Organisation betrifft, so wird die Tradition daher gerne in Mellau fortgeführt. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Evi Haller vom Tempel 74 für die Erstvermittlung und Betreuung im Vorfeld der Veranstaltung.



Landesdelegiertentag

Am 21. Mai fand in Mellau der 60. Landesdelegiertentag der Kameradschaftsbünde Vorarlberg, mit über 30 Fahnenabordnungen, mit mehr als 200 Delegierten und zahlreichen Ehrengästen statt. Einem herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit !!

Wir als Gemeinde Mellau freuen und fühlen uns geehrt, dass solch große und bedeutende Veranstaltungen in unserem schönen Dorfsaal veranstaltet werden können.



Veranstaltungen



Radius 2023

Am 20.03.2023 war der Startschuss für den RADIUS 2023.

Radeln für den guten Zweck!

Dieses Jahr möchten die Witus Gemeinden alle Radbegeisterten zur Teilnahme am Fahrradwettbewerb RADIUS 2023 motivieren und spenden einen Cent pro gefahrenem Kilometer an die Lebenshilfe Bezau.

Das heißt, jedes Mal, wenn ihr in die Pedale tretet, tut ihr nicht nur für euch und die Umwelt was Gutes, sondern auch für eure Mitmenschen!

Wie das funktioniert:

- Anmeldung unter vorarlberg.radelt.at zur Aktion RADIUS 2023
- als RADIUS-Veranstalter die Wohngemeinden auswählen
- Losradeln
- Gefahrene Kilometer eintragen

Es werden alle geradelten Kilometer vom RADIUS 2023 im Zeitraum von 20. März bis 30. September berücksichtigt, die die Teilnehmer beim Wettbewerb sammeln.

Statistik:

Auf unserer Homepage unter News ist ein Statistik-Widget eingebettet. In dieser Info-Box können aktuelle Teilnehmerinformationen, gefahrene Kilometer und die Co2 Ersparnis abgerufen werden.

Infobox Stand 24.05.2023



RADIUS 2023 Mellau

- 16 aktive Teilnehmende
- 4.438,9 gefahrene Kilometer
- 783,02 kg CO₂ Ersparnis

[Jetzt anmelden & mitmachen!](#)

Into the wold

into the wold – bald geht's wieder los!

Auch in diesem Jahr wird Mellau zum Fahrrad-Mittelpunkt des Bregenzerwaldes. Von **29. Juni bis 2. Juli 2023** geht das Gravelbike-Festival into the wold bereits zum dritten Mal über die Bühne. Natürlich wieder mit Gravel Café am Dorfplatz und spannendem Rahmenprogramm. Eröffnet wird das Festival am Donnerstagabend mit der **Sprint-Challenge beim Pumptrack**, bei der sich im letzten Jahr vor allem die Kids aus Mellau und Umgebung die Spitzenplätze sichern konnten. Man darf gespannt sein, wer sich in diesem Jahr die tollen Preise sichern wird.

Am Freitag gibt es **Yoga, unterschiedliche Themenfahrten (Handwerk, Fahrtechnik etc.) und einen Trailrun, am Abend warten Käsknöpfe und ein Kulturprogramm am Dorfplatz** auf die Besucher*innen. Das Highlight ist dann wieder die große **gemeinsame Ausfahrt am Samstag** mit bis zu 200 Teilnehmer*innen. Nach dem Frühstück im Hotel Bären führen die Routen (60, 80 oder 100 Kilometer) quer durch den Bregenzerwald, die Verpflegung kommt von Jodok Dietrich, Wolfgang Mätzler (fairkocht) und Jonathan Burger (Hotel Hirschen).

Während des gesamten Wochenendes wird der Dorfplatz zum Gravel Café. Neben der Bewirtung durch Trevo Coffee gibt es dort auch einen Tischtennis-Tisch, einen Tischfußball-Tisch und einen Rad-Parkour für Kinder. Und selbstverständlich sind im Gravel Café alle willkommen – ganz egal, ob man am Festival teilnimmt oder nicht. **Die Veranstalter freuen sich ganz besonders, wenn sie auch Besucher*innen und Teilnehmer*innen aus Mellau und Umgebung begrüßen dürfen.**

Das gesamte Programm sowie Tickets gibt es auf www.intothewold.at. Weitere Programminformationen folgen mittels Postwurf.



Veranstaltungen



Jugendtag Mellau und Schnepfau

Am 01. Mai 2023 starteten wir vollzählig um 05:10 Uhr beim Hotel Sonne mit dem Reisebus der Firma Felder. Ziel unseres Ausfluges ist der Europapark in Deutschland.

Im Gepäck hatten wir Jugendliche der Gemeinde Mellau und Schnepfau. Wir haben uns gefreut, dass so viele unserer Einladung angenommen haben und bedanken uns für die vielen positiven Rückmeldungen.

Auch die Bürgermeister der Gemeinde Schnepfau und Mellau waren mit dabei und Tobias berichtete, dass es insgesamt ein toller gemeinsamer Jugendtag war. Es war kurzum ein genialer Tag mit wenigen Besucher:innen, kaum Anstellzeiten und eigentlich bestem Wetter (ohne Regen). Wir bedanken uns in erster Linie bei den Jugendlichen für das vollzählige Erscheinen am Schluss beim Treffpunkt und die Verlässlichkeit.



Dadurch können wir auch zukünftig weitere Ausflüge planen und ansetzen.

Ein Dank natürlich wie immer an die Firma Felder, speziell an den Busfahrer Guntram Kaufmann, für die sicherere An- und Abreise und auch Danke an die Unterstützung der fleißigen Helfer:innen.



Flurreinigung

Danke an alle Helfer:innen! Bei der Flurreinigung am Samstag, den 1. April 2023, haben ca. 35 Personen mitgeholfen.

Unter den Helfern waren zahlreiche Mitglieder von Mellauer Vereinen und auch über die Teilnahme von Privatpersonen durften wir uns freuen. Im Anschluss an die Flurreinigung gab es im Feuerwehrhaus eine Jause und ein kleines Dankeschön.

Danke auch an Felix Albrecht, der sich wie die Jahre zuvor um die Jause gekümmert hat und auch der Feuerwehr Mellau, die uns das Feuerwehrhaus zur Verfügung gestellt hat. Wir freuten uns über jeden einzelnen Teilnehmer und bedanken uns für die Flexibilität bezüglich der kurzfristigen Terminverschiebung.



Aktive witus-Unternehmer:innen

Im ersten Halbjahr 2023 waren die Unternehmer:innen der witus-Gemeinden bereits sehr aktiv. Anfang des Jahres starteten wir mit LehreLIVE ein tolles Projekt für die Jugendlichen der Region und ermöglichten 305 Begegnung zwischen potenziellen Lehrlingen und Ausbildern. Mit Hilfe aller fleißigen Witzkrapfenesser konnten wir im Fasching 1.475 Euro an die Lebenshilfe Bezaу spenden.



Ein großer Dank gilt den Ausgabestellen Bäckerei Kleber Bezaу & Bizau, Adeg Berlinger, Kulinarium Metzler, Spar Bizau, Mellau und Schnepfau.

Vernetzen ist uns ein großes Anliegen, weshalb wir bereits ein Unternehmerfrühstück in der Sonne in Mellau, einen Unternehmerstammtisch bei Bischofberger Transporte, die Plattform Land.Gast.WIRT., einen Unternehmertreff im Gebhard-Wölfle-Saal in Bizau und unser großes Highlight die Unternehmertage in Schnepfau hatten. Die verschiedensten Themen von der Entwicklung des Handels, die regionale Zusammenarbeit, Mitarbeiterfindung sowie genereller Ansporn haben uns hier begleitet.

Gemeinsam wurde durch unsere kreativen Fahrradstände ein Impuls zur nachhaltigen Mobilität gesetzt. Die Radstände konnten wir bei der gemeinsamen Fahrradbörse mit der Bürgermusik Bezaу präsentieren. Die Unternehmer:innen schafften mit dieser Aktion die Möglichkeit mit dem Fahrrad anzureisen. Im Bereich Social Media bildeten sich knapp 30 Teilnehmer:innen an zwei Terminen weiter und wissen nun wie die Bilder, die wir mit Pia bei der Foto-Aktion gemacht haben, zielgerecht einsetzen werden können. Für das zweite Halbjahr haben wir noch viele spannende Dinge geplant und werden wieder laufend darüber informieren.

Witus-Lehrlingstag: Erlebnistag für Lehrlinge mit Action & Fun

Der zweite witus-Lehrlingstag fand am 1. Juni in Kooperation mit dem Aktivzentrum Bregenzerwald statt. 32 Lehrlinge aus 13 Betrieben ergriffen die Möglichkeit, einen gemeinsamen Tag voller Action in der Region zu erleben. Bei vielen jungen Menschen ist es sehr ausschlaggebend, dass man mit Gleichaltrigen etwas zu tun hat.



Deshalb ist es ein Anliegen von witus, dass wir uns zusammenschließen und gemeinsam etwas anbieten. Der Gedanke dahinter: die vielen kleinen und mittelgroßen Betriebe, die Lehrlinge ausbilden, können zwar in der Qualität der Ausbildung gut mithalten, aber nicht mit dem Programm und dem Budget der „Großen“. Wir wollen für die Region begeistern und das Bewusstsein für unsere schöne Region steigern, um auch dadurch attraktiv für Arbeitnehmer zu werden. Mit dem Aktivzentrum Bregenzerwald haben wir dafür den perfekten Partner gefunden.

Die Kosten für den Tag teilen sich die Gemeinden, die Unternehmergenossenschaft witus und die Betriebe. Die rund 30 Lehrlinge erwartete ein spannender Tag: Nur wenige Schritte vom Aktivzentrum in Bersbuch entfernt liegt der Aqua-Hochseilgarten in einer eindrucksvollen Schlucht über der Bregenzerache. Abseilen von einer 30 m hohen Brücke, bis zu 6 spannende Flying Fox Stationen, Kletterfelsen, Klettersteige, Seilbahnen und diverse Hochseilelemente erwarten dort die Teilnehmer.

Bei der Bootstour erlebten die Lehrlinge den Bregenzerwald aus einer spektakulären Perspektive: Auf dem Boot durch die Bregenzerachschlucht. Beim 3D Bogenschießen durften die Jugendlichen in die Welt des Bogensports eintauchen. Mit der richtigen Körperhaltung, Schusstechnik, dem Zielen und Loslassen wurde die Freude am Bogenschießen geweckt.



Anschließend kamen Lehrlinge und Ausbilder im Restaurant wisawi zusammen, wo bei einer gemeinsamen Käsknöpflerpartie noch einmal über den Tag reflektiert wurde. Durchgehend begeistert von diesem Tag, voll bepackt mit tollen Erfahrungen und einem kleinen Geschenk traten die Lehrlinge die Heimreise an

Freitage sind Freitage

Der Wochenmarkt in Bezau hat sich in den vergangenen Marktsaisonen zu einem einzigartigen Treffpunkt etabliert. Unter dem Motto „... und der Freitag wird zum Freitag“ findet auch dieses Jahr wieder am Bezauer Dorfplatz vom 2. Juni bis 13. Oktober jeden Freitagvormittag der witus Wochenmarkt statt. Wir freuen uns auf weiterhin zahlreiche Besucher.

Weitere Highlights:

11. August Brendan Adams & Zuko Samela

01. September Hausgemachte Kuchen vom LaLeLu und Kinderprogramm vom Familienverband Bezau-Reuthe

Unsere Marktteilnehmer:

Brot und süßes Gebäck:

Bäckerei Kleber, Bäckerei Künz, Spar Mellau

Frisches Gemüse:

Roman Natter

Regionales Obst:

Weishaupt Obst vom Bodensee

Landwirtschaftliche Produkte:

Alpe Wildmoos



Blumen:

Sennhus Blumenladen, Gartenfreunde Bezau-Reuthe, blumelei

Frischer Fisch:

Markus Isenberg

Bsundrigrs:

Weltladen Bezau, brenn.

Kaffee: Lebenshilfe Bezau mit Kaffee von Trevo

Für das leibliche Wohl sorgt der **Foodtruck Falling Cow bis 13 Uhr!**



RÜCKBLICK WINTERSAISON 2022/23

Quelle: Bregenzwald Tourismus Branchen-Newsletter (22.02., 18.04. und 20.05.2023)

Die mangelhafte Schneesituation und die multiphase Krisen stellen uns alle vor große Herausforderungen. Der Rückblick auf die ersten drei Wintermonate zeigt einen Aufwärtstrend bei den Ankünften und Nächtigungen gegenüber dem Vorjahr. Im letzten Jahr war die erste Saisonhälfte allerdings noch stark von pandemiebedingten Sonderregelungen geprägt.

Im Jänner dürfen wir ein Plus von 21,51 % bei den Ankünften und ein Plus von 26,86 % bei den Nächtigungen gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug 3,89 Nächte, dies entspricht dem Saisonbeginn vor Ausbruch der Corona-Pandemie.

Im März verzeichnen wir ein Plus von 1,37 % bei den Ankünften und ein Minus von 8,74 % bei den Nächtigungen gegenüber dem Vorjahr. Die Ankunfts- und Nächtigungsstatistik der ersten fünf Wintermonate November, Dezember, Jänner, Februar und März zeigt folgendes Bild: 862.375 Nächtigungen, d.h. plus 16,55 % gegenüber 2021/22 und minus 8,35 % gegenüber 2018/19 sowie 210.503 Ankünfte d.h. plus 21,46 % gegenüber 2021/22 und minus 6,89 % gegenüber 2018/19. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug 4,10 Nächte, dies entspricht in etwa der Wintersaison 2018/19, der letzten vor Ausbruch der Corona-Pandemie.

Im April verbuchten wir ein Plus von 2,38 % bei den Ankünften und ein Plus von 0,67 % bei den Nächtigungen gegenüber dem Vorjahr. Die Ankunfts- und Nächtigungsstatistik der vergangenen Winter-Saison zeigt folgendes Bild: 954.953 Nächtigungen d.h. plus 14,98 % gegenüber 2021/22, jedoch noch ein Minus von 6,63 % gegenüber 2018/19 sowie 235.449 Ankünfte d.h. plus 19,37 % gegenüber 2021/22, im Vergleich zu 2018/19 ist dies ein Minus von 5,10 %. Es gilt jedoch zu beachten, dass die Winter-Saison 2018/19 sehr gut war. Hinsichtlich der Ankünfte war es der beste Winter aller Zeiten. Sieht man sich die Nächtigungen an, so war es die drittbeste Winter-Saison der Geschichte. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug heuer 4,06 Nächte, diese ist somit gegenüber 2018/19 leicht gesunken.

HERBST & WINTER 2022 | FRÜHJAHR 2023

INSIDE: Mellau Tourismus

Wir haben einen neuen Weg eingeschlagen, die **Digitalisierung** hält „Einzug“. Zwischenzeitlich blicken wir schon auf einige Monate zurück und es liegen schöne und wichtige Fortschritte hinter uns. Vom Status Quo im Herbst, als wir bei Mellau Tourismus mit der Aktivierung der Melde-Zugänge unserer Gastgeber*innen begonnen haben, bis zur Verordnung der elektronischen Gästemeldung in Mellau, welche wir seit 01. Mai 2023 ausführen, verging die Zeit rasend schnell.

Dazwischen hielten wir regelmäßigen Austausch und auch einige Gespräche im Büro ab und konnten dadurch stetig gemeinsame Fortschritte mit unseren Gastgeber*innen bewerkstelligen. Für Mellau Tourismus stand immer im Fokus, dass wir die Umstellungen wie digitales Meldewesen (elektronische Gästemeldung) sowie alle weiteren nötigen Maßnahmen bis zur **Einführung der digitalen Bregenzwald Gäste-Card** gut und vor allem zeitgerecht vorbereiten. Sehr viel zusätzliches Angebot zur Einweisung hat dann im April und Mai auch Jan noch geschaffen. Die einzelnen Schulungstermine waren auf die Basis mit der elektronischen Gästemeldung und darauf aufbauend der Anwenderschulung zur Erstellung der Bregenzwald Gäste-Card ausgelegt. An dieser Stelle nochmals ein „Herzliches Dankeschön“ an Jan für seinen Einsatz!

Neu & digital

Nach dem Meldewesen (Elektronische Gästemeldung) ist auch die Digitale Gäste-Card Bregenzwald & Großes Walsertal seit 01. Mai 2023 aktiv. Gäste erhalten ihre Gäste-Card direkt von den Gastgebenden als MobileCard oder in gedruckter Form vor Ort. Eine Komfortverbesserung, die unsere Gäste sehr schätzen werden! Schon beim Anreisen nutzbar, immer in Griffweite: Die Gäste-Card Bregenzwald & Großes Walsertal für's Smartphone. Die Gäste erhalten bequem den Link für Ihre persönliche MobilCard vor der Anreise. Nach dem Aktivieren und Speichern in der „Wallet“ geht's los. Gäste können Ihre MobilCard bereits für die Anfahrt mit den regionalen Bussen nutzen oder am Weg zu Ihrer Unterkunft bereits ein Ausflugsziel besuchen.

Gäste-Card Bregenzwald & Großes Walsertal: Die „Eintrittskarte zu allen bewegten und genussvollen Bergerlebnissen: <https://www.bregenzwald.at/aktivitaet/gaeste-card/>

Vorschau Sommer 2023

Der wöchentliche **Veranstaltungskalender** hat, neben den bekannten Platzkonzerten des Musikvereins mit der Trachtengruppe, den Sonntagsfrühschoppen auf der Roßstelle oder der beliebten Sonnenaufgangswanderung auf die Kanisfluh heuer ein paar Neuigkeiten zu bieten. Das Programm ist wirklich sehr abwechslungsreich und hat täglich interessante Themenpunkte zu bieten. Alle 2 Wochen findet wieder eine fixe Kräuterwanderung statt. Manuela Metzler wandert rund um das Ortsgebiet oder den Mellenbach entlang und beantwortet den Gästen alle Fragen zu unseren heimischen Kräutern. Frei nach dem Motto: „Was wächst denn da?“ - Wir freuen uns über viele Teilnehmer*innen und Anmeldungen.

Mit einem Beitrag zur Nachhaltigkeit haben wir diesen Sommer das **„Projekt Sammeltaxi“** gestartet. Mellauer Gäste mit einer gültigen Bregenzerwald Gäste-Card (ab 3 Nächtigungen) zahlen für die Auffahrt zur Sonnenaufgangswanderung mit dem Taxi exklusiv € 10,- inkl. der geführten Wanderung, welche immer am Donnerstag stattfindet. Anmeldungen bitte wie gewohnt bis Mittwoch 16 Uhr bei Mellau Tourismus. Bei dieser Wanderung können Kinder ab 12 Jahren zu den gleichen Konditionen teilnehmen. Gäste, welche nicht in Mellau nächtigen, bezahlen € 15,-.

Auch bei der **Alpkäsewanderung** profitieren die Mellauer Gäste vom neuen Sammeltaxi (mit gültiger Bregenzerwald Gäste-Card, ab 3 Nächtigungen). Erwachsene können schon mit € 5,- teilnehmen, Kinder bis 6 Jahre sind frei. Die Kosten (auch mit einer gültigen Gäste Card) für die Wanderung bei Kindern von 6-12 Jahren belaufen sich auf € 3,-.



Die witus-Broschüren **„Unsere Lieblingsplätze“** – **beliebte Ausflugsziele und Geheimtipps** sowie **Ferdinands RätselReise** haben wir angepasst, die eine oder andere Station für das Kinderangebot sogar erneuert. Ferdinand, der schlaue Fuchs, begleitet Kinder und Familien in den einzelnen Gemeinden auf einem Rundweg, der mit vielen Fragestationen gespickt ist.

Am Ende des Rundweges wartet für die kleinen Abenteurer eine Überraschung. Danke erneut an Martin Dietrich für die Gestaltung und Anpassung des Rätsel-Büchleins. Zudem haben sich die Veranstaltungen „into the wold“ und das „FAQ“ etabliert. Heuer neu, die Festspiele Bregenzerwald schauen in Mellau vorbei und bekunden ebenfalls großes Interesse an der Infrastruktur mit dem Dorfsaal.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Sommersaison 2023 mit Euch!

Katja Wirth und Jan R. Buchholz
Mellau Tourismus





Nächtigungen Wintersaison 2022/23 Bregenzerwald

bregenzerwald

Gemeinde	Nov. 22	Dez. 22	Jän. 23	Feb. 23	März 23	April 23	Gesamt	2021/22	+/-	%	Gästebetten	Vollbelegstage
Alberschwende	686	1.032	1.449	1.878	874	1.091	7.010	5.046	1.964	38,92	328	21,37
Andelsbuch	388	1.361	1.961	3.263	1.413	1.101	9.487	8.384	1.103	13,16	235	40,37
Au	2.907	11.355	25.583	32.955	19.573	7.981	100.354	91.145	9.209	10,10	1.478	67,90
Bezau	3.330	6.082	10.070	13.310	7.638	5.550	45.980	38.391	7.589	19,77	980	46,92
Bizau	202	1.311	2.525	3.409	2.185	2.185	11.817	8.910	2.907	32,63	268	44,09
Damüls	731	25.759	47.770	58.986	43.294	13.558	190.098	179.025	11.073	6,19	2.571	73,94
Doren	63	156	201	361	128	343	1.252	1.100	152	13,82	95	13,18
Egg	2.029	3.133	5.194	9.017	3.682	2.365	25.420	17.868	7.552	42,27	705	36,06
Hittisau	1.823	3.710	6.453	8.331	4.121	4.034	28.472	27.663	809	2,92	754	37,76
Krumbach	179	509	404	777	202	425	2.496	2.013	483	23,99	205	12,18
Langenegg	469	745	463	851	524	607	3.659	3.019	640	21,20	125	29,27
Lingenau	712	1.698	2.256	3.100	1.553	1.095	10.414	8.518	1.896	22,26	299	34,83
Mellau	4.491	12.762	25.710	34.078	20.896	7.634	105.571	93.305	12.266	13,15	1.700	62,10
Reuthe	6.360	6.260	6.178	6.878	6.421	6.806	38.903	27.060	11.843	43,77	327	118,97
Riefensberg	467	1.882	3.184	4.738	1.290	1.072	12.633	13.385	-752	-5,62	457	27,64
Schnepfau	240	1.288	2.296	3.799	1.936	1.392	10.951	9.023	1.928	21,37	338	32,40
Schoppennau	1.803	10.769	24.848	33.397	19.125	7.079	97.021	83.906	13.115	15,63	1.672	58,03
Schröcken	996	9.432	17.213	23.529	15.870	7.661	74.701	57.998	16.703	28,80	1.193	62,62
Schwarzenberg	1.357	3.923	5.053	7.044	3.220	2.790	23.387	19.153	4.234	22,11	752	31,10
Sibratsfall	381	914	2.083	2.898	1.204	915	8.395	7.850	545	6,94	318	26,40
Sulzberg	1.988	2.435	1.883	2.768	1.737	3.069	13.880	9.668	4.212	43,57	379	36,62
Warth	1.444	17.716	32.039	39.421	29.938	12.494	133.052	118.130	14.922	12,63	1.728	77,00
2022/23	33.046	124.232	224.816	294.788	186.824	91.247	954.953	830.560	124.393	14,98	16.907	56,48
2021/22	26.698	95.484	177.210	237.285	203.247	90.636	830.560					
+/-	6.348	28.748	47.606	57.503	-16.423	611						
%	23,78	30,11	26,86	24,23	-8,08	0,67						



KINDERGARTEN



Waldtage

„Glaube mir, ich habe es selber erfahren: Dass wir mehr in den Wäldern finden als in Büchern, Bäume und Steine werden dich lehren, was kein Lehrmeister dir zu hören gibt.“ (Bernhard von Clairaux).



Mit etwas Wetterglück konnten wir unsere geplanten Waldtage halten. Wir haben drei aufeinanderfolgende Tage im Wald verbracht. Der Besuch von Markus Dünser, unserem Waldaufseher, war eine besondere Abwechslung. Er hat uns auf spielerische Art und Weise die Bedeutung des Waldes näher gebracht und dabei den Schutzwald hervorgehoben. Natürlich durfte das gemeinsame Jausnen nicht fehlen und wir haben diese Tage mit einem Lagerfeuer und der Möglichkeit zu Grillen ausklingen lassen.



Buchausstellung

Vor Ostern hat der Kindergarten gemeinsam mit der Buchhandlung Ananas aus Dornbirn, welche auf Kinder- und Jugendliteratur spezialisiert ist, eine Buchausstellung veranstaltet. Im Gang des Kindergartens konnten die Besucher in den ausgewählten Büchern schmökern und bestellen. Im Bewegungsraum gab es Kuchen und Kaffee.



Gesunde Jause der Bäuerinnen

„Jetzt entscheiden die Kinder“ war unser Thema. Dazu haben wir eine Kinderkonferenz einberufen und mit den Kindern Themen gesammelt, die sie gerne besprechen wollen. Eine Abstimmung hat ergeben, dass uns das Thema „Lebensmittel“ über mehrere Wochen begleiten sollte. Passend dazu haben wir die Bäuerinnen aus Mellau zu uns in den Kindergarten eingeladen. Sie haben uns im Bewegungsraum ein leckeres Buffet mit vielen gesunden Lebensmittel hergerichtet. Vor allem der Kakao mit der frischen Kuhmilch hat den Kindern seeeehr geschmeckt.

Ein herzlicher Dank an die Bäuerinnen. Was für eine leckere Jause!



KINDERGARTEN/VOLKSSCHULE

Ausflüge

Wir wurden von Elisa (Katja Bischof) und Kilian (Carina Felder) zu ihnen nach Hause eingeladen. Bei beiden Ausflügen standen Tiere im Vordergrund - Hasen, Hühner, Kitz und Kälber konnten gestreichelt, gefüttert und angeschaut werden.



Beide Mamas haben uns eine leckere Jause gerichtet. Das waren tolle Vormittage. Bei Regenwetter sind wir durch das Dorf spaziert und haben es genossen, in den Regenpfützen zu springen und Schnecken, Würmer und Regentiere zu suchen.



Schülerschirennen VS Mellau

Am Dienstag, den 07.03.2023, fand bei schönem Winterwetter und sehr guten Pistenbedingungen das traditionelle Schülerschirennen der Volksschule Mellau statt. 42 Schülerinnen und Schüler stellten sich der Herausforderung, den



Schülermeisterin bzw. Schülermeister

wurden Rosa Simma (3.Klasse) und Cornelius Übelher (4. Klasse). Sehr erfreulich, dass zahlreiche Angehörige ihre Kinder zum Schirennen begleitet und unterstützt haben. Ein besonderer Dank an den Schiclub Mellau für die perfekte Durchführung des Rennens.

Autorenlesung mit Petra Forster

Am 21.04.2023 erlebten die Kinder der 1. Klasse eine Buchvorstellung der besonderen Art. Die Literaturvermittlerin Petra Forster stellte mit ihrem mitgebrachten Koffertheater das Buch „Die Fabel von Fausto“ auf lebendige und mitreißende Art vor. Die Hauptfigur Fausto glaubt, dass ihm alles gehört. Wirklich alles. Und das teilt er all diesen Dingen mit. Einer Blume, einem Feld, einem Wald, einem See. Sie alle beugen sich ihm. Nur der Berg widersetzt sich. Da beginnt Fausto wütend zu stampfen und zu brüllen, bis auch der Berg sich ihm fügt. Aber all diese Besitztümer reichen ihm noch immer nicht. Fausto besteigt ein Boot und fährt weit aufs Meer hinaus, um nun auch Herr des Meeres zu werden.

VOLKSSCHULE

Wird es ihm gelingen?

Die Kinder haben durch ihre rege Mitarbeit bewiesen, dass sie den Inhalt des Buches verstanden und den Appell für einen respektvollen und wertschätzenden Umgang mit der Natur, in der sie nur ein kleiner Teil des großen Ganzen sind, ernst nehmen wollen.



Kinder sammeln Klimameilen

Nach einigen Jahren machte die Volksschule Mellau im Herbst wieder einmal bei der Klimameilen-Kampagne des Klimabündnis Österreich mit. Bei dieser Aktion werden klimafreundliche Schulwege gesammelt. Eine Klimameile entspricht einem umweltfreundlich zurückgelegten Schulweg (zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Scooter oder mit dem Bus). Für jede Klimameile wird ein Aufkleber in das persönliche Sammelheft geklebt. Pro Schultag können zwei Klimameilen gesammelt werden. In 4 Wochen sind durch unsere Volksschüler 2163 Klimameilen zusammengekommen. Unter den fleißigsten Sammlern wurden Preise ausgelost. Für die Gewinner gab es eine Stirnlampe. Alle, die teilgenommen haben, erhielten einen farbigen Reflektor-Bären.



Archäologie auf Achse

Am Donnerstag, den 04.05.2023, war der Archäologiebus des Vorarlberger Landesmuseums zu Gast an der Volksschule Mellau. Die Kinder der 4.Klasse durften auf dem Schulplatz an verschiedenen Stationen Archäologie spielen.



Fundgegenstände wurden gesucht, vorsichtig ausgegraben und dokumentiert. Die Archäologinnen des Landesmuseums erklärten unseren Viertklässlern, wie das Leben von Menschen in früheren Zeiten erforscht wird.



Vereine



FC Mellau

Am 15. April haben die Jungs vom 1b und die U16 Mannschaft mit großem Einsatz und Engagement die Zuschauerbänke im Tannastation erneuert. Es hat die ganze Anlage wieder richtig aufgewertet. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Rudolf und Jakob Natter vom Sägewerk Natter in Bezau, der das Holz für die Bänke gratis zur Verfügung gestellt hat, aber auch einen Dank und großes Lob an unsere Jungs für die unentgeltlich Arbeit die sie geleistet haben.

Eine gelungene Veranstaltung war auch das U7 und U9 Turnier am 18. Mai. Viele Fußballbegeisterte Kinder, Eltern, Großeltern und Zuschauer haben sich Zeit genommen um die Kinder anzufeuern. Unsere Nachwuchstrainer Alexandra Bayer U7, Luca Baurenhas U9 und natürlich der ganze Vorstand würden sich über viele Sportbegeisterte Kinder freuen die gerne mitmachen würden. Gerne auch mal nur ein Probetraining.



Vereine

Feuerwehr Mellau



Große Waldbrandübung in Bezau

Am Samstag den 13. Mai 2023 fand eine große Waldbrandübung unseres Feuerwehrabschnitts in Bezau statt. So stand am Vormittag eine Stabsübung und am Nachmittag eine praktische Einsatzübung mit dem Polizeihubschrauber auf dem Programm. Übungsannahme war ein Waldbrand im Bereich des Ölbergs, der sich in der Mittagszeit auch rasch ausgebreitet hat. Wir bedanken uns bei allen, die daran teilgenommen haben! Es war eine hochinteressante Übung.



Alarmierungsübung der Feuerwehrjugend

Am Pfingstsamstag, den 27. Mai 2023 hatten unsere Jugendbetreuer eine besondere Idee. So wurden die Jugendlichen darüber informiert, dass sie in einem bestimmten Zeitraum zu einer Übung „alarmiert“ werden. So mussten unsere Kids von Zuhause ins Gerätehaus einrücken und anschließend mit dem Tanklöschfahrzeug zum Einsatzort ausrücken. So war die Übungsannahme ein Fahrzeugbrand im Bereich Hirschlitten. Das Einsatzszenario wurde von unserer jugendlichen Löschgruppe mit Bravour gelöst. Herzlichen Dank für das Engagement.



Pfadfindergruppe Hinterwald



Wochenendlager unserer Guides und Späher

Von 14. auf 15. April 2023 hat das Wochenendlager unserer Mittelschulstufe - der Guides und Späher - in Altach stattgefunden. So stand vor allem die Vorbereitung für das Sommerlager auf dem Programm. Neben „Zeltaufstellen“ und Feuermachen, stand vor allem auch das Kochen auf offenem Feuer auf dem Programm. Am Abend war dann die gemeinsame Versprechensfeier in besonderes Highlight, bei der zwei Pfadfinderinnen das Pfadfinderhalstuch erhalten haben. In der Nacht wurde dann die Ausrüstung auf „Herz und Nieren“ getestet - so hatte es Temperaturen nahe dem Gefrierpunkt, was für manche Schlafsäcke eine Herausforderung war. Aber alle haben das mit Bravour gemeistert. In der Früh war deshalb ein warmes Frühstück - Milchreis vom offenen Feuer - ein toller Start in den zweiten Wochenendlagertag.

Zum Abschluss machten wir uns dann noch gemeinsam ins Stadtbad nach Dornbirn auf. Dort absolvierten alle Teilnehmer:innen noch eine Schwimmprüfung, das mit einem tollen Abzeichen der Wasserrettung belohnt wurde. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unserer Schwimmtrainerin für die Abnahme der Abzeichen. Es war insgesamt einfach ein tolles Lager!



Vereine

Kameradschaftsbund Mellau



Heuer rückten wir am 15. Jänner zum Patrozinium unseres Kirchenpatron Hl. Antonius der Einsiedler gemeinsam mit Abordnungen der Mellauer Vereine, aus. Nach dem Gottesdienst waren wir noch zum Suppentag der vom Chor "Mellodiös" hervorragend organisiert worden war, eingeladen.

Flurreinigung

Am 1. April konnte in unserer Gemeinde die Flurreinigung durchgeführt werden. Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend durchkämmten wird das Gebiet entlang des Mellenbach und die Parzellen Unterrain und Oberfeld. So konnten wir eine ordentliche Menge Müll aufsammeln und entsorgen. Vielen Dank allen HelferInnen!!

Gefallenengedenkfeier

Am 1. Mai fand in Bezau die traditionelle Gefallenengedenkfeier statt. Auch wir vom Kameradschaftsbund Mellau waren mit einer Fahnenabordnung mit dabei. Auf Grund des Wetters fand die Feier statt bei der Kriegergedächtniskapelle am Ölberg, in der Pfarrkirche Bezau statt. Nach dem Gottesdienst wurde ein Kranz unter dem Ehrensallut der Schützenkompanie Bezau sowie unter den Klängen der Bürgermusik Bezau niedergelegt.



Schützengilde Mellau



Vereinsmeisterschaft

Am Donnerstag den 9. Februar und am Freitag den 10. Februar veranstalteten wir unsere Vereinsmeisterschaft. Es konnten verschiedene Klassen wie Allgemein stehend aufgelegt und stehend aufgestützt (40 Schuss), Hobby (40 Schuss), Pistole (40 Schuss), Jugend (20 Schuss), Gäste Hobby (40 Schuss) und ganz NEU Einheimisch (30 Schuss) geschossen werden. Am Freitag im Anschluss hielten wir noch die Preisverteilung ab. Es war ein tolle Vereinsmeisterschaft. Wir bedanken uns für eure zahlreiche Teilnahme!

Besuch des FC Mellau

Am Donnerstag den 23. Februar besuchte uns die Jugend des FC Mellau am Schießstand. Sie schossen einen Wettkampf mit Finalschießen. Es war ein sehr lustiger Abend mit Euch! Schön das Ihr da wart!

Bezirksmeisterschaft

Am Donnerstag 16. März bis Samstag 18. März fand die Bezirksmeisterschaft in Bezau und Bizau statt. In Bezau schossen die Luftgewehr Schützen Allgemein, Damen, Senioren 1, Senioren 2, Senioren 3 und die Hobbyklasse alle mit 40 Schussbewerb. Und in Bizau schossen die Luftgewehr Schützen Stehend aufgelegt mit 40 Schuss, Jugend 1 mit Bock 20 Schuss, Jugend 2 stehend frei 20 Schuss, Jugend 2 stehend aufgelegt 40 Schuss, Junioren stehend frei 40 Schuss, Senioren 2 stehend frei 40 Schuss, Männer stehend frei 40 Schuss. Die Luftpistolenschützen schossen ebenfalls in Bizau mit den Klassen Damen 40 Schuss, Männer 40 Schuss, Senioren 40 Schuss; Es nahmen 16 Schützen der SG Mellau teil! Es war ein toller Wettkampf!

Finalschießen Wälderrunde bei der USG-Alberschwende

In Alberschwende fand am Samstag den 25. März 2023 das Finalschießen der Wälderrunde statt. Die Wälderrunde besteht aus 5 Wettkämpfe davon werden die 4 Besten Ergebnisse gewertet. Geschossen wird mit dem Luftgewehr und der Luftpistole. Von Mellau haben sich für das Finalschießen Edi Jenni und Norbert Sutterlüty qualifiziert.

Vereine

Preisverteilung Bezirksmeisterschaft und Wälder- runde

Am Samstag den 1. April 2023 fand die Preisverteilung der Bezirksmeisterschaft und der Wälder-
runde statt. Wir erzielten super Ergebnisse und
haben einige Medaillen nach Mellau geholt. Dan-
ke den Schützen das habt Ihr super gemacht!

Ergebnisse der Bezirksmeisterschaft

Jugend 1 Luftgewehr mit Bock 20 Schuss

12. Rang	Meusburger Emma	197,1
17. Rang	Kirhofer Noah	192,9
19. Rang	Kündig Sara	190,6

Jugend 2 Luftgewehr stehend aufgelegt 40 Schuss

4. Rang	Nardin Vanessa	410,0
14. Rang	Kirhofer Constantin	372,2

Damen Luftpistole 40 Schuss

1. Rang	Schneider Bianca	339
2. Rang	Sutterlüty Herlinde	322

Männer Luftpistole 40 Schuss

8. Rang	Sutterlüty Georg	318
---------	------------------	-----

Senioren Luftpistole 40 Schuss

1. Rang	Sutterlüty Norbert	367
---------	--------------------	-----

Damen LGA 40 Schuss

3. Rang	Sutterlüty Herlinde	410,8
---------	---------------------	-------

Senioren 1 LGA 40 Schuss

6. Rang	Moosmann Traugott	387,5
7. Rang	Yevhen Zazuliak	379,9

Senioren 2 LGA 40 Schuss

2. Rang	Dietrich Anton	396,9
---------	----------------	-------

Senioren 3 LGAL 1 Punkt 40 Schuss

8. Rang	Jenny Edi	389,9
---------	-----------	-------

Hobbyklasse LGAL 40 Schuss

6. Rang	Moosmann Traugott	419,8
11. Rang	Sutterlüty Norbert	417,5
12. Rang	Nardin Anton	417,2
18. Rang	Yevhen Zazuliak	413,7
22. Rang	Dietrich Christian	411,0
24. Rang	Yevhen Kobsnychenko	400,6

Mannschaften

Jugend 1 Lg mit Bock 20 Schuss

5. Rang	Meusburger Emma, Kirhofer Noah, Kündig Sara
Gesamt: 580,6	

LP 40 Schuss allgemein

3. Rang	Schneider Bianca, Sutterlüty Herlinde, Sutterlüty Georg
Gesamt: 979	

LGA 40 Schuss Allgemein

4. Rang	Sutterlüty Herlinde, Dietrich Anton, Moosmann Traugott
Gesamt: 1186,2	

Hobbyklasse LGAL 40 Schuss

3. Rang	Nardin Anton, Dietrich Anton, Yevhen Sazuliak
Gesamt: 1246,8	
6. Rang	Sutterlüty Norbert, Dietrich Christian, Yevhen Kobsnychenko
Gesamt: 1229,1	

Vorschau:

Am Sonntag den 24. September 2023 veranstalten wir den Bregenzerwälder Schützentag in Mellau! Mit den ganzen Schützengilden des Bregenzerwaldes, einem festlichen Gottesdienst, Sportler Ehrungen usw. Auf Euer kommen freuen wir uns!



Vereine



Musikverein

Faschingsdienstag

Jährlich grüßt das Murmeltier! Naja, fast. Die letzten Jahre ist der traditionelle Mellauer Faschingsumzug am Faschingsdienstag aus bekannten Gründen entfallen. Umso größer war das Spektakel dafür dieses Jahr. Gewohnt sammelten sich die Mengen an faschingsbegeisterten Mellauern und Nicht-Mellauern auf dem diesjährig aperen Dorfplatz. Nach dem routinierten Umzug durch einen Teil der Mellauer Parzellen und einem kurzen Ausklang im Sonnenschein auf dem Dorfplatz, spielte eine kleine Abordnung des Musikvereins, auch bekannt als „Mellentaler und Freunde“ im Gasthof Adler fidel auf.

Funken

Im vergangenen Winter hätte das Austreiben in Form eines heidnischen Brauches vermutlich entfallen können. Nichtsdestotrotz, die Freiwillige Feuerwehr Mellau scheute keine Mühen und errichtet auch dieses Jahr den traditionellen Funken in Mellau. Nach kurzer Eröffnungsrede durch die Feuerwehr wird das Feuer, während des ersten Musikstückes, entfacht. Kaum ist der Schlussakkord von unserem letzten Stück erklingen, stiegen die Flammen schon empor und verschlangen die Funkenhexe.

Frühjahrskonzert

Eine Fahrt ins Blaue. Nicht nur der Wienerwald, Slawonien und Prag, sondern auch auf neue Reisen haben wir uns begeben. Nicht nur uns selbst sondern auch das zahlreich erschienene Publikum haben wir in bekannte aber auch unbekanntere Welten entführt.

Zu den musikalischen Schmankerln gesellten sich auch zwei zeremonielle Anlässe in das abendfüllende Programm. Unser Kapellmeister Bartholomäus Natter wurde für 25-jährige Treue zur Blasmusik und unser Mann für Kartenspiele und guten Wein, Wendelin Übelher, gar für 60-jährige Treue geehrt. Dass solche Feierlichkeiten nicht um Mitternacht beendet werden können, ist selbstverständlich

Wettbewerb und Landesdelegiertentag

Wer unseren Konzerttermin im März nicht wahrnehmen konnte, hätte am 20. Mai, im Auer Dorfsaal, eine zweite Chance erhalten. Eine reduzierte Chance. Zwei Stücke aus unserem Konzertprogramm haben es in unser Wettbewerbsprogramm geschafft. Das Pflichtstück „To A New Journey“ und unser Selbstwahlstück „Slavonic Impressions“ gaben wir zum Besten. Nach einer kurzen Nacht spielten wir am nächsten Morgen bereits wieder für die Vorarlberger Kameradschaftsbünde auf.

Vorschau

Nach unserem Tag der Blasmusik sind wir im Sommer bei den wöchentlichen Platzkonzerten auf dem Dorfplatz gemeinsam mit der Trachten- und Schuhplattlergruppe Mellau zuhören. Außerdem wirken wir bei drei Umzügen benachbarter Musikvereinen mit. Wir freuen uns auf viele Zuhörer:innen.



Chor „mellôdiös“

Seit dem traditionellen Suppentag am Patrozini-umssonntag hat sich wieder Einiges bei uns im Chor getan: die Bewirtung des, sehr zur Freude aller, außerordentlich stark besuchten Faschingsumzuges, das musikalische Mitwirken bei einem Auferstehungsgottesdienst sowie die Aufführung einer lateinischen Messe an Ostern liegen hinter uns. Dank der Unterstützung einiger Gastsänger hat vor allem das Singen am Oster-sonntag bei uns einen besonderen Eindruck hinterlassen. Nun geht das Probenjahr 2022/23 mit großen Schritten dem Ende entgegen, allerdings steht der **Höhepunkt unseres Vereinsjahres** noch bevor! Im Jänner 2018 haben wir offiziell mit unserer Chortätigkeit begonnen, und dies nehmen wir zum Anlass, unser fünfjähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert zu feiern. Es würde uns sehr freuen, wenn wir viele Besucher an dem Ort begrüßen dürfen, wo unser erstes Konzert am Pfingstmontag 2018 stattgefunden hat, nämlich in der Talstation der Bergbahnen Mellau.

Unser Auftaktkonzert am 18. Mai 2018 in der Talstation der Bergbahnen Mellau Ein bunter Mix, oder anders gesagt, ein „best of“ aus fünf Jahren, soll unser Publikum erfreuen. Aus dem gesamten Repertoire, das in dieser Zeit entstanden ist, durfte jedes Chormitglied eine persönliche Liste der beliebtesten Lieder erstellen, und nach deren Auswertung durch unseren Chorleiter Martin Ritter entstand das Konzertprogramm. Da wir ein kleines Jubiläum feiern, soll das diesjährige Konzert auch ein paar Überraschungen für euch bereit halten, zu viel sei an dieser Stelle noch nicht verraten. Nur soviel: wir beginnen das Konzert musikalisch mit euch allen gemeinsam im Freien, trockenes Wetter vorausgesetzt!

**Herzliche Einladung
zum „best of“ – Konzert
5 Jahre Chor „mellôdiös“**

24. Juni, 19:00 Uhr, Talstation Bergbahn

Wenn Mellau singt, wird's „mel(l)ôdiös“ ...

CHOR Die Zeit ohne Chor in Mellau war von kurzer Dauer. Nach Auflösung des Kirchenchores im Frühjahr 2017 strebten einige singbegeisterte ehemalige Mitglieder eine neue Chorgründung an.

Glücklicherweise fand sich in **Martin Ritter** aus Andelsbuch ein ambitionierter Chorleiter. So konnte im Dezember 2017 mit zwei offenen, sehr gut besuchten Schnupperproben ein vielversprechender Anfang gesetzt und am 26. Jänner 2018 mit der ersten offiziellen Probe gestartet



Bis heute zählt der Chor „mel(l)ôdiös“ dreißig singbegeisterte Mitglieder. H. HAGER

werden. Bis heute zählt der Chor „mel(l)ôdiös“ 30 singbegeisterte Mitglieder, die sich wöchentlich am Donnerstagabend im Mellauer Pfarrsaal zur gemeinsamen Probe zusammenfinden. Großer Wert wird von Chorleiter Martin auf Stimmbildung und viel Freude beim Singen gelegt. Für den Chor nehmen die Vielfältigkeit und Offenheit in der Literaturauswahl einen weiteren hohen Stellenwert ein. Dies wurde bereits beim Pfingstkonzert 2018 und sogar bei kirchlichen Auftritten verdeutlicht. Neue mellôdiöse Sängerinnen und Sänger aus nah und fern, insbesondere Tenöre und Bässe, sind im Mellauer Chor jederzeit willkommen.



Obst und Gartenbau Verein

Die Sammelbestellung von Vorarlberger Gärtnererde für unsere Mitglieder am 02.03.2023 war wieder ein voller Erfolg. Es konnten die Vorarlberger Gärtner-Erde mit Torf, Bio-Erde ohne Torfanteil und eine Bio-Gemüseerde zum Aktionspreis bestellt werden.

Hausgarten – Lifehacks - Kurs:

Dieser fand am 11.03.2023 von 13:30 bis 16:30 Uhr statt. Aufgrund des schlechten Wetters mussten wir kurzerhand den Kurs in den Gemeindesaal verlegen. Armin Rauch erklärte und zeigte vielen Garteninteressierten eine Menge nützlicher Tipps und Tricks wie das Gärtnern erleichtert und zugleich der Ertrag gesteigert werden kann. Es war für jeden etwas dabei, auch die erfahrenen Gärtner*innen konnten einiges dazulernen, genauso wie diejenigen, die erst in die Materie Garten einsteigen. Für den interessanten Nachmittag bedanken wir uns recht herzlich bei Armin und allen Besucher*innen.

Jahreshauptversammlung:

Am Dienstag, den 18.04.2023 luden wir zur 37. Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal in Mellau ein. Der Jahresrückblick mit einer Bildpräsentation zeigte in beeindruckender Weise, wie viele Aktionen im vergangenen Gartenjahr stattgefunden haben. Die anwesenden Mitglieder bekamen ein kleines Fläschchen EM (effektive Mikroorganismen) mit auf den Weg. Traditioneller Weise gab es auch diesmal wieder eine b´sundrige und vor allem köstliche Suppe zum Abschluss.

Projekt Schulgarten:

Am 04.05.2023 starteten wir gemeinsam mit der Gemeinde Mellau und den Volksschullehrer*innen sowie den Schüler*innen der dritten und vierten Klassen der Volksschule Mellau das Projekt Schulgarten. Miteinander wurde ein Kartoffelacker auf einem Stück ungenutzter Wiese zwischen Gemeindesaal und Kindergarten errichtet. Die Kinder legten mit Begeisterung die von ihnen vorgekeimten Kartoffeln (verpackt in ein bisschen Schafwolle) auf die gemähte Fläche. Zugeeckt mit ganz viel Heu freuen wir uns jetzt alle gemeinsam auf eine reiche Kartoffelernte im Herbst.

Jungpflanzen und Kräuterverkauf:

Bereits zum zweiten Mal besuchte uns der Biolandwirt Armin Rauch vom Dünserberg mit seinen Gemüsejungpflanzen und Kräuter vor dem Café Deli in Mellau. Allerlei Sorten an Tomaten, Chili, Gurken, Melonen und anderen Gemüsepflanzen sowie rare Kräuter konnten am Freitagnachmittag, den 12.05.2023 gekauft werden.

Das weitere Jahresprogramm:

Meor luogod üborn Gartohag:

Dieser ist für den 01.07.2023 um 14.00 Uhr geplant.

Kindersommerprogramm:

Am 11.08.2023 werden wir wieder mit den Kindern etwas Basteln. Seid gespannt!

Zweitägiger Jahresausflug:

Vom 12. - 13.08.2023 geht es ins Allgäu nach Füssen. Wir werden in Elbingenalp die Schnitzschule Geissler-Moroder und in Eisenberg den Bärengarten besichtigen. Am Nachmittag bleibt noch Zeit für einen Stadtbummel durch Füssen. Am zweiten Tag schauen wir uns die Erlebnisimkerei Seeg und den Haflingerhof in Roßhaupten an, bevor wir wieder zurückfahren.

Gartenflohmarkt:

Dieser wird wie alle Jahre Ende September/Anfang Oktober stattfinden. Bitte jetzt schon daran denken und Ableger oder zu groß gewordene Pflanzen nicht auf den Kompost werfen sondern aufbewahren - wenn ihr sie auf unseren Gartenflohmarkt bringt, bringen sie bestimmt auch noch andere Gärten zum Blühen!

Erntedank:

Auch heuer werden wir die Messe mitgestalten und die Dekoration der Kirche übernehmen.

Adventkranzbinden:

Daraus möchten wir eine Tradition machen!

Kompostierkurs:

Richtiges Kompostieren ist ein wichtiger Bestandteil im Garten. Ein Kurs dafür ist in Planung (Spätherbst oder Frühjahr). Allerlei Informationen und Rezepte sind auf unserer Homepage <https://www.ogv.at/ogv-mellau> und auf Instagram [ogv_mellau](https://www.instagram.com/ogv_mellau) zu finden. Wir freuen uns über jeden neuen Follower!

Vereine



Bücherei

Liebe Freunde der Bücherei!

Wir freuen uns schon auf einen sonnigen Sommer. Auch wenn wir **in den Ferien** um eine Öffnungszeit weniger offen haben – nämlich **Mittwoch und Freitag von 18:00 bis 19:30 Uhr** – sind wir trotzdem fleißig für die Bücherei tätig: Am Anfang des Sommers ist unser traditioneller Termin für den **Großputz in der Bücherei**. Alle Regale und Kisten, alle Bücher, Zeitschriften, Spiele und DVDs bekommen eine gründliche Grundreinigung, damit unsere Bücherei weiterhin ein schöner Platz für euch bleibt.

Übrigens: Auch ihr könnt in der Bücherei fleißig sein bzw fleißig Bücher ausleihen, denn es findet wieder die **Aktion Sommerlesen** statt. Während der Ferien kann sich jeder Büchereibesucher egal welchen Alters einen Lesepass aus der Bücherei mitnehmen. Wenn die gelesenen Bücher zurückgebracht werden, bekommt man dafür jeweils einen Stempel in den Pass. Jeder vollständige Lesepass erhält eine Kleinigkeit als **Sofortgewinn** und nimmt an der Verlosung im September in unserer Bücherei teil. Es gibt **tolle Preise** zu gewinnen! Danach besteht noch eine weitere Gewinnmöglichkeit bei der vorarlbergweiten Verlosung.

Auf der **Mellauer Kilbe** sind wir auch wieder fleißig und veranstalten unseren **Bücherflohmarkt**. Dafür könnt ihr fleißig ausmisten und wir nehmen ab sofort gerne eure ausgemusterten Bücher, Spiele, CDs und DVDs während der Bücherei-Öffnungszeiten entgegen! Bitte nur vollständige, funktionstüchtige Medien und keine (Video-)Kassetten.

Am Ende des Sommers sind wir noch fleißig im Rahmen des **Kindersommer-Programms** und laden zu unserem **Kinoabenteuer** ein. Bevor wir aber wieder mit Unmengen von Popcorn einen lustigen Film anschauen, gibt es eine gemeinsame Action passend zum Film. Nähere Details und den genauen Termin findet ihr auf der Sommerprogramm-Info der Gemeinde.

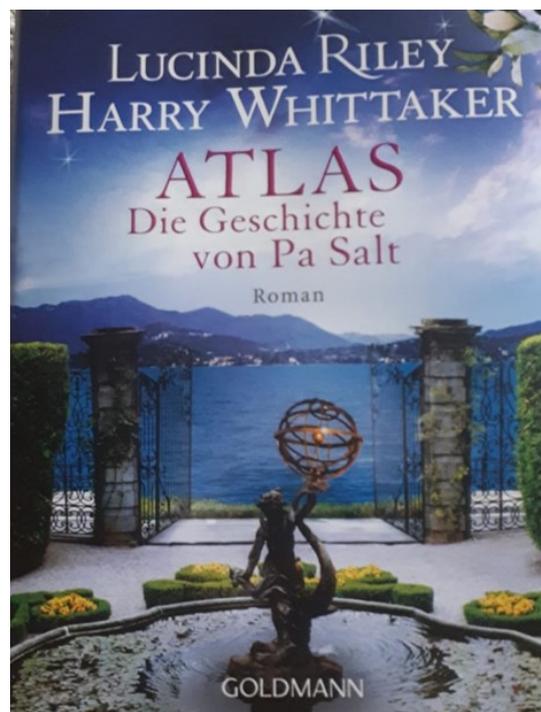
Wir freuen uns auf euren Besuch in der Bücherei und bei unseren Sommer-Aktionen!

Euer fleißiges Team der Bücherei

ErLesen – unser Buch-Tipp aus den Reihen der Bücherei

„Atlas – die Geschichte von Pa Salt“ ist endlich erschienen und bei uns entlehnbar! Insider haben sicher schon sehnsüchtig darauf gewartet und freuen sich sicher sehr über diese Info. Für alle anderen: Dieses Buch ist der letzte, achte Teil einer sehr beliebten Reihe der Erfolgsautorin Lucinda Riley. Das bemerkenswerte dabei: Die Autorin ist leider vor Fertigstellung dieses Buches verstorben. Es war ihr aber so ein Herzensliegen das Gesamtwerk rund um die sieben Schwestern und ihren geheimnisvollen Adoptivvater zu vollenden, dass sie die Fertigstellung in die Hände ihres Sohnes Harry Whittaker gelegt hatte. So konnte er mit den Informationen seiner Mutter das letzte Buch schreiben und auf diese Weise die rätselhafte Geschichte der Vaterfigur Pa Salt auflösen.

Alle acht Bände könnt ihr bei uns entleihen. Übrigens: Wir reservieren gerne ein gewünschtes, aber gerade entlehntes Medium für euch. Wird dieses dann retourniert, wird es für kurze Zeit für euch beiseitegelegt. Ihr werdet darüber informiert und ihr könnt es zeitnah zu den Büchereiöffnungszeit abholen.



Vereine

PAMOJA-mitanand

Das PAMOJA Vereinsjahr beginnt immer am 1. April – kein Scherz! Im vergangenen Monat haben wir voller Freude und Dankbarkeit auf ein KENIALES Jahr 2022/23 zurückgeschaut. **100 % der erhaltenen Spenden werden direkt für unsere Projekte in Kenia verwendet.**



315 Patenkinder | 2 Schülertreffen | 14 Häuser, 16 Toiletten & 1 Nähschule gebaut | 30 Betten & Matratzen | 4 Fahrräder | 3 erfolgreiche Operationen | 34 PAMOJA Girls & Boys Workshops (Aufklärung) | 12 Rainworker Training (Erwachsenenbildung) | 2 Geschäftsgründungen | 15 Ziegen | 8 motivierte Frauen in Vorarlberg & Malindi | 1 ehrenamtliches Team

sowie viele KENIALE Menschen, die uns ihr Vertrauen schenken & uns das Helfen erst möglich machen!

Zurückblicken ist gut – Neues anpacken noch besser. Nicht nur unser Team, sondern auch unsere 5 topmotivierten Volontäre bereiten sich schon jetzt auf eine KENIALE Zeit in Malindi vor. Auf unserer Website ([www.pamoja mitanand.com](http://www.pamoja-mitanand.com)) findest du Infos zu den geplanten Projekten unserer Volontäre und kannst sie direkt unterstützen. Neben Haus- & Toilettenbau, Unterstützung im Small Home (Heim für Kinder mit Beeinträchtigung), einem Patenkindertreffen und weiteren Projektbesuchen werden wir viel Zeit in Mkunguni verbringen.

Im Dezember haben wir erfahren, dass viele Kinder aus dem Dorf die Grundschule nicht besuchen können, weil es zu wenig Platz gibt. Derzeit werden 740 Kinder in 9 Klassenzimmern unterrichtet, die anderen Kinder müssen zuhause bleiben. Wir stellen immer wieder fest, dass Bildung der einzige Weg aus dem Armutskreis ist und wollen deshalb die Mkunguni Grundschule erweitern. Zwei neue Klassenzimmer sowie sanitäre Anlagen sind geplant. Uns ist es ein großes Anliegen, allen Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen. Mit deinem Be(i)trag ermöglichst du den Kindern in Mkunguni eine bessere Zukunft.

Wir sagen DANKE.

Spendenkonto PAMOJA-mitanand

IBAN: AT09 3740 6100 0102 4322

BIC: RVVGAT2B406

Verwendungszweck: Klassenzimmer



Vereine

Bäuerinnen Mellau

Am 3. Mai luden die Großdorfer Bäuerinnen zu einer gemeinsamen Maianfacht des Gebietes Hinterwald in die Kapelle Ittensberg ein. In einer sehr persönlichen und schönen Andacht, die von einem Chörle umrahmt wurde, konnten wir um den Segen der Großmutter Maria bitten. Auch einige Bäuerinnen aus Mellau nahmen daran teil und konnten sich bei der anschließenden Agape mit anderen Bäuerinnen austauschen.

Heuer durften wir zum ersten Mal eine gesunde Jause im Kindergarten auftischen und wir waren sehr erstaunt wie gut es den Kindern geschmeckt hat. Sie waren sehr begeistert von der guten Milch mit Kakao, den Aufstrichbrötchen, den Käsebrötchen und dem guten und saisonalen Gemüse und Obst. Anhand eines Plakates erklärten wir den Kindern wie die Milch von der Kuh ins Regal in den Einkaufswagen kommt. Vielleicht hat das eine oder andere Kind von unserer Jause zu Hause erzählt. Wir die Bäuerinnen Mellau freuen uns, wenn wir wieder einmal in den Kindi kommen dürfen



Wälderbähle Gespräche

Anfang Mai lud das Projektteam der Aktion Demenz Mittel- und Hinterwald pflegende Angehörige zu einer Fahrt mit dem Wälderbähle und einem Sektempfang am Bahnhof Schwarzenberg – gemeinsam mit Landesrätin Katharina Wiesflecker. Unterwegs gab es viele Gelegenheiten, sich untereinander, aber auch direkt mit der Landesrätin auszutauschen, die musikalische Begleitung durch Hanskaspas Enkel sorgte für Humor und gute Laune.

Beim anschließenden Podiumsgespräch kam die Situation von pflegenden Angehörigen zur Sprache – mit den schwierigen, aber auch mit schönen Aspekten der Pflege zu Hause. Das Buffet und die Bewirtung lieferte die Bezauer Wirtschaftsschule, die auch die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte. Der Nachmittag war ein wichtiger Impuls zum Austausch, aber auch ein Zeichen der Wertschätzung für die umfassenden Leistungen, die Angehörige in der Begleitung und Betreuung zu Hause erbringen.



Jahreshauptversammlung KPV Mellau

Am Dienstag, den 25. April 2023, fand die 37. Jahreshauptversammlung des Krankenpflegevereins im Dorfsaal statt. Neben den 75 Besucher:innen und den anwesenden Vorstandsmitgliedern konnte der Obmann des Vereins, Otmar Natter, auch BM Tobias Bischofberger, den Obmann des Landesverbandes Wolfgang Rothmund, die Obfrau des KPV Bizau Christine Moosmann und den Obmann des KPV Bezau Georg Fröwis sowie die Krankenschwester DGKP Maria Bader herzlich willkommen heißen.

In einer Schweigeminute wurde der seit der letzten JHV verstorbenen Mitglieder (Dr. Hermann Hager, Elfie Felder, Klara Haller, Michael Sutter, Ludwig Natter, Josef Greber, Elisabeth Kaufmann, Herma Giesinger, Peter Felder und Anton Paier) gedacht.

Im Frühjahr 2022 wurde auf Vorstandsebene beschlossen, eine Werbeaktion für Neumitglieder durchzuführen. Durch diese Aktion konnten wieder etliche Haushalte dazu bewogen werden, dem Verein beizutreten und damit die Vereinsarbeit zu unterstützen. Mellau gehört erfreulicherweise zu jenen Gemeinden in Vorarlberg, die einen sehr hohen Anteil an Mitgliedern, gemessen an der Anzahl der Haushalte, hat.

Die mittlerweile mehr als ein Jahr dauernde Zusammenarbeit mit den beiden anderen Krankenpflegevereinen Bizau bzw. Bezau-Reuthe hat sich sehr gut bewährt. Es ist sichergestellt, dass Spendengelder aus den jeweiligen Gemeinden den Mitgliedern des jeweiligen KPV zu Gute kommen.

Der Vorstand des Sozialsprengels Bezau-Bizau-Mellau-Reuthe setzt sich zusammen aus: Otmar Natter – Mellau (Obmann), Georg Fröwis – Bezau (Obmannstellvertreter), Otto Natter – Mellau (Kassier) und BM Norbert Greußing – Bizau (Schriftführer). Zur Vollversammlung gehören auch Katja Marent-Weindl – Mellau, Maria Feuerstein und Bartle Fink – beide aus Bizau, Christoph Moosbrugger und Theresia König – beide aus Bezau.

Der Besuchsdienst BEDI wird nach wie vor durch Anneliese Natter koordiniert, ein entsprechender Bedarf von Besuchen kann bei ihr gemeldet werden.

Es sind fünf Frauen und zwei Männer aus Mellau im BEDI-Einsatz. Neue Besuchende sind jederzeit herzlich willkommen. Die in Zusammenarbeit mit der Gemeinde durchgeführte Aktion des Katholischen Bildungswerkes Alt.jung.sein NED LUGG LAU wird unter der Führung von Petra Moosbrugger einmal wöchentlich (mit Sommerpause) durchgeführt. Im Herbst wird mit einer Ausbildung für neue Referent:innen gestartet. Zu einem Personalwechsel kam es in der Beratungsstelle. Nach der Pensionierung von Anneliese Natter hat seit 1. Dezember 2022 Frau PA Gerda Winder aus Alberschwende deren Aufgaben übernommen. Frau Winder ist unter der Nummer 0664-1864500 erreichbar.

Der Vorschlag des Obmannes, die Tarife für Vereinsbeiträge bzw. Besuche von Krankenschwestern auf Grund der derzeit günstigen Budgetlage des Vereins unverändert zu lassen, wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Der jährliche Mitgliedsbeitrag bleibt somit bei 30,00 Euro.

Das Projekt „anand helfo“ des Sozialausschusses Mellau mit den witus-Gemeinden Bezau, Bizau Mellau, Reuthe und Schnepfau wurde mittlerweile umgesetzt. Es konnten ca. 30 Freiwillige für die Mitarbeit gewonnen werden. Diese werden Aufgaben übernehmen, die nicht durch andere Systempartner abgedeckt werden können. Die connexia organisiert auf Wunsch der Region erstmals eine Ausbildung „Heimhelfer:in“ für die Arbeit im Betreuungs- und Pflegebereich in Egg. Diesbezügliche Informationen können auch bei Otmar Natter im Sozialzentrum eingeholt werden.

In ihrem Bericht führte die Leiterin des Mobilen Hilfsdienstes Sigrid Übelher aus, dass neben ihr selbst nach der Pensionierung von Zita Gasser mit Ende Oktober 2022 noch 12 weitere Frauen aus Mellau (Annelies Berlinger, Klaudia Simma, Margarethe Rumpler, Ursula Gridling, Luzia Moosbrugger, Annkathrin Meusburger, Gabi Kohler, Margit Berlinger, Christa Kohler, Brigitte Siegl, Cornelia Kohler, Karoline Feurstein) als MOHI-Helferinnen zur Verfügung stehen.

Vereine



Das Team war trotz der im Frühjahr 2022 noch anhaltenden Coronawelle bei 26 Klient:innen rund 2.300 Stunden im Einsatz.

Die Aktion „Easso und Reaoso“ wird von Christa Kohler und Brigitte Siegl organisiert und findet jeden zweiten Donnerstag in verschiedenen Mellauer Gaststätten statt.

Als Essensfahrer waren auch im Jahr 2022 Christian Zünd, Rudi Fuchs, Jodok Hänslar und Armin Gasser im Einsatz.

Einen erfreulichen Bericht konnte auch die Kassierin Sabrina Moosbrugger vorlegen. Den Einnahmen von rund 42.000 € stehen Ausgaben in Höhe von rund 25.000 € gegenüber. Mit dem Überschuss von rund 17.000 € kann ein Reservepolster für budgetär schlechtere Jahre geschaffen werden. Das ist insofern notwendig, als der Verein auch schon Jahresabschlüsse im fünfstelligen Minusbereich verkraften musste. Ein wesentlicher Grund für den guten Jahresabschluss liegt in der hohen Spendenfreudigkeit der Mellauer Bevölkerung ihrem Krankenpflegeverein gegenüber.

Otto Natter berichtete aus dem Sozialsprengel, dass alle acht Mitarbeiterinnen über diesen angestellt seien. Das Gesamtanstellungsverhältnis entspricht derzeit 3,10 Vollarbeitsstellen. DGKP Anita Rüb aus Schwarzenberg ist am 1. Februar 2022 wieder in das KH Dornbirn zurückgekehrt. Seit Mitte April ist Gislinde Vonach mit 26 Wochenstunden angestellt. Sie ist vorwiegend in Bezau im Einsatz. Für die Region Hinterwald ist sie nach wie vor Ansprechpartnerin für die Ambulante gerontopsychiatrische Pflege. Als Personalkosten fielen im Jahr 2022 rund 171.000 € an, das Gesamtbudget belief sich auf rund 186.000 €.

In ihrem Pflegebericht legte Christine Moosmann dar, dass das Pflegepersonal in Mellau rund 1.300 Stunden bei den Patient:innen im Einsatz war. Die Anzahl der Patient:innen-Kontakte betrug rund 1.700. Diese Zahlen belegen die Wichtigkeit des Vereins für unseren Ort.

Auch seitens des Pflegepersonals wird die Zusammenarbeit auf Sozialsprengel Ebene begrüßt. Der regelmäßige Austausch und die Berichte von besuchten Fortbildungs-Veranstaltungen (wie zum Beispiel Diabetes, Wundmanagement, Menschen mit Demenz) gewährleisten, dass alle Mitglieder des Teams auf dem neuesten Stand der Pflege sind. Das Pflegeteam besteht derzeit aus Carola Fröwis (Leitung), Maria Bader, Maria Moosbrugger, Christine Moosmann, Susanne Müller, Angela Schwarzmann, Herta Bär und Gislinde Vonach).

Abschließend bedankte sich der Obmann bei den vielen Personen und Organisationen die durch ihre Arbeit, Spenden und Förderungen den KPV und MOHI unterstützen und auf ihre Art die Vereinsarbeit erst ermöglichen. Im Anschluss an die JHV hielt der langjährige Leiter des KH Rankweil MR Dr. Albert Lingg einen Vortrag zum Thema „Seelische Gesundheit im Alter“. Eine Zusammenfassung darüber ist in der Sommerausgabe des Pfarrblattes zu lesen.

MOHI-Team



Wälderkindportal



Informationsschreiben Gemeinde Mellau und Schnepfau

Liebe Eltern!
Bald ist es wieder soweit!

In allen teilnehmenden Gemeinden gibt es auch heuer wieder spannende Aktivitäten zu entdecken. **Ab. 19. Juni** startet die Online Anmeldung für alle Betreuungs- und Ferienangebote im WÄLDERKINDER- Portal unter www.waelderkinder.at/ferien. Klick dich einfach durch das ganze Betreuungs- und Freizeitprogramm im Bregenzerwald für Kinder von 0 - 14 Jahren, entdecke das richtige Angebot für dein Kind und melde es mit wenigen Klicks gleich hier auf dem Portal an. So einfach kann gute Betreuung funktionieren!

Die Programmpunkte der Gemeinde Mellau und Schnepfau werden jeweils eine Woche vor dem Termin freigeschalten. Die entsprechenden Angebote sind dem Programmfolder zu entnehmen. Folder sind in der jeweiligen Gemeinde oder online auf der Gemeindehomepage abrufbar.

"WÄLDERKINDER Ferien & mehr" entstand in Zusammenarbeit der Regio Bregenzerwald mit "Der Bregenzerwald lässt kein Kind zurück" und den Bregenzerwälder Gemeinden. Die Initiative zielt darauf ab, jedem Kind im Wald eine faire Chance und ein gelingendes Aufwachsen zu ermöglichen. Mehr Infos findest du unter www.waelderkinder.com.

Der Programmfolder wird nach der Fertigstellung im Kindergarten, der Volksschule, sowohl auch digital gestreut.

Verantwortlich für das Sommerprogramm 2023 sind unserer GV Judith Bischof und als freiwillige Helferin Marina Willam.

Technische Unterstützung und das Pflegen der Datenbank wird seitens der Gemeinde Mellau von Laurenz erledigt.

Bei Fragen oder Rückmeldungen bitte jeweils im zuständigen Gemeindeamt melden!

Wir freuen uns auf einen reibungslosen Ablauf!



Wälderkindportal



WÄLDERKINDER FAQs

Wie kann ich eine Teilnahmebestätigung ausdrucken?

Sie können die Teilnahmebestätigung daheim am PC ausdrucken.

Was kostet das Ferienprogramm?

Die Kosten sind in den Beschreibungen der Veranstaltungen angegeben.

Wo und wann muss ich bezahlen?

Die Bezahlung erfolgt über ein Online-Lastschriftmandat. Die Kosten werden automatisch am Ende der Sommerferien von Ihrem Konto abgebucht. Die Bezahlung wird über die Gemeinde Mellau abgewickelt. Wenn Sie Fragen haben, Unterstützung brauchen, keinen Zugang zu einem PC haben oder nicht per Lastschrift bezahlen können, melden Sie sich bitte bei Eva Brunner, Regio Bregenzerwald, unter 0664 140 11 19 oder soziales@regiobregenzerwald.at.

Muss ich auch bezahlen wenn mein Kind nicht kommen kann?

Im Rahmen von Betreuungsangeboten können Sie Ihr Kind bis 40 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos abmelden. Bei Freizeitaktivitäten gilt generell eine Frist von 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn. Im Einzelfall sind Abweichungen gesondert angeführt.

Ausnahmen in Krankheitsfällen: gegen Vorlage eines ärztlichen Attestes bei der Regio Bregenzerwald fallen keine Kosten an.

Wann und wie kann ich mein Kind anmelden?

Anmeldestart für alle Sommer- Freizeitaktivitäten ab 19. Juni 2023, 10.00 Uhr.

Zu beachten ist, dass die Aktivitäten von Mellau und Schnepfau jeweils eine Woche im Voraus zur Anmeldung freigeschaltet werden.

Die Anmeldung erfolgt direkt über das Wälderkindportal.

Achtung, eine Anmeldung und Bezahlung im Tourismusbüro Mellau oder Schnepfau ist nicht mehr möglich!

Wie weiß ich, ob das Programm stattfindet?

Der Programmstatus wie auch freie Plätze, sind immer auf der Startseite ersichtlich. Sollte das Programm zwei Wochen vor Beginn zu wenige Anmeldungen haben, wird es abgesagt und deine Anmeldung kostenfrei storniert. Darüber würdest du so schnell als möglich informiert. WÄLDERKINDER wird das Möglichste tun, deinem Kind in einem ähnlichen Programm einen Platz zu ermöglichen.

Was tun im Krankheitsfall?

Bei Krankheit oder Unfall wird gegen Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses bei der Regio Bregenzerwald das volle Geld erstattet. In allen anderen Fällen ist die Kursanmeldung verbindlich und das Kursgeld wird fällig.

Weitere Fragen?

Bei weiteren Fragen melden Sie sich bei Eva Brunner, Regio Bregenzerwald, unter 0664 140 11 19 oder soziales@regiobregenzerwald.at

Marathon in London

Bericht von Bernd Heregger

Am 23. April 2023 hatte ich das außergewöhnliche Privileg, am renommierten TCS London Marathon teilzunehmen. Ich war überglücklich, als ich einen der begehrten Startplätze ergattern konnte. Gemeinsam mit 48.000 anderen begeisterten Läufern begab ich mich voller Vorfreude an den Start. Schon beim Anblick der beeindruckenden Menschenmenge und der pulsierenden Energie war klar, dass dieser Marathon etwas Besonderes werden würde. Ich hatte mir vorgenommen, meine persönliche Bestzeit zu verbessern, und mein Training in den letzten Monaten sollte sich nun auszahlen.

Der Startschuss fiel in Greenwich, einem historischen Stadtteil Londons. Von dort aus führte die Strecke entlang der Themse, die mit ihrem ruhigen Fluss und ihrer atemberaubenden Kulisse den perfekten Rahmen bildete. Während des Laufs passierte ich zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Vom imposanten London Eye über das berühmte Cutty Sark-Schiff bis hin zur majestätischen Tower Bridge war jeder Kilometer von Geschichte und Kultur geprägt. Canary Wharf mit seinen beeindruckenden Wolkenkratzern, der geschichtsträchtige Tower of London, der unverkennbare Big Ben und das prächtige Westminster waren nur einige der Highlights entlang der Strecke. Die Atmosphäre entlang des gesamten Marathons war elektrisierend. Die enthusiastischen Zuschauer feuerten uns Läufer an und sorgten für eine motivierende und mitreißende Stimmung.

Ihre Unterstützung half mir, auch in den anspruchsvollsten Momenten meine Energie und Ausdauer aufrechtzuerhalten. Nach Stunden intensiven Laufens und unzähligen Schritten erreichte ich schließlich das ersehnte Ziel im St. James's Park. Ich konnte es kaum fassen, als ich auf die Uhr schaute und meine neue Bestzeit von 02:47:44 ablas. Es war ein magischer Moment, in dem sich all die Entbehrungen und das harte Training auszahlten. Ich hatte meine persönliche Grenze überschritten und mich selbst übertrroffen.

Der London Marathon war für mich nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch eine Reise durch die faszinierende Geschichte und Architektur dieser atemberaubenden Metropole. Es war ein Erlebnis, das ich mein Leben lang in Erinnerung behalten werde. Mit dem TCS London Marathon habe ich nun bereits drei der sechs Major Marathons absolviert. Nach meiner Teilnahme in Boston im April 2022 und Chicago im Oktober 2022, steht als nächstes der Berlin Marathon auf meiner Liste. Ich habe bereits Pläne, im September 2023 dort anzutreten. Die Marathons in New York und Tokio warten noch auf mich, und ich kann es kaum erwarten, diese einzigartigen Herausforderungen anzunehmen und meine Laufreise rund um die Welt fortzusetzen.



Landesforstwettbewerb 2023

Wir gratulieren!

Vergangenen Samstag fand die 34. Landesmeisterschaft für Forstarbeiter und Landjugend in Dornbirn gemeinsam mit dem Tag der offenen Tür beim Energiewerk Ilg statt. In Zusammenarbeit von Landjugend Unterland dem Forstbetrieb der Stadt Dornbirn unter Förster Andreas Scherer, dem Vorarlberger Försterbund und der Sektion Dienstnehmer wurde eine tolle Veranstaltung auf die Beine gestellt. Besonderer Dank gilt Försterbund-Obmann Sebastian Kolb und Markus Casagrande vom BSBZ für die Vorbereitungsarbeiten und die Durchführung. Vollen Einsatz zeigte auch das Team von Tobias Ilg, wo vor allem Adrian Mäser unermüdlich im Einsatz war. Großer Dank gebührt auch den Sponsoren der Veranstaltung!

Ergebnisse

Die vier Bestplatzierten der Allgemeinen Klasse und der Landjugend haben sich für die Bundesmeisterschaft 2023, die am 12. August in Tamsweg in Salzburg ausgetragen wird, qualifiziert:

Allgemeine Klasse:

1. Rang: Martin Moosbrugger, Andelsbuch
2. Rang: Tobias Greber, Andelsbuch
3. Rang: Thomas Ganahl, Bartholomäberg
4. Rang: Ludwig Albrecht, Mellau

Landjugend:

1. Rang: Kilian Moosmann, Mellau
2. Rang: Thomas Willi, Ausserbrach
3. Rang: Jonas Greber, Mellau
4. Rang: David Gmeiner, Bizau



Das traditionelle Beißen gewann das Hausherren-Duo Tobias und Bernhard Ilg vor Ludwig und Hannes Albrecht. Zusammen mit seinem Mitarbeiter Adrian Mäser (re.) schaffte es Tobias Ilg als Dritter gleich zweimal auf das Siegerpodest. ©LK

Wir gratulieren an dieser Stelle speziell nochmal der extrem starken Mellauer Leistung - mit Ludwig Albrecht, Kilian Moosmann und Jonas Greber!



Vorschau Kilbe am 22. Juli 2023



Allarhandigs uf ôm Mellôuar Kilbemarkt
Großes Kinderprogramm und musikalische
Unterhaltung auf dem Dorfplatz Mellau

Programm

11.00 Uhr Allarhandigs uf ôm Mellôuar Kilbemarkt (bis 17.00 Uhr)
Bücher-Flohmarkt der Bücherei Mellau

Musikalische Unterhaltung mit den
„Fidelen Mellentalern“ auf dem Dorfplatz Mellau

Großes Kinderprogramm mit Kletterturm
der Bergrettung, Hüpfburg, Schießstand und vielen
weiteren Überraschungen für Groß und Klein

14.30 Uhr Musik & Unterhaltung mit den „Känzele-Buobo“
auf dem Dorfplatz Mellau

18.00 Uhr Dorfabend mit der Partygruppe „Quärgängar“
Tombola mit tollen Preisen

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
Eintritt frei. Eine Veranstaltung der Mellauer Vereine